

BADMINTON RUNDSCHAU SEIT 1958

AMTLICHES ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NRW



**TV Refrath ist
Deutscher Meister**

> Seite 4



one hundred and ten percent

Dominiere das Spiel mit Power & Kontrolle

Attackiere präzise deine Gegner mit gewaltiger Power in jeder Spielsituation.

DUORA
-STRIKE

Das ultimative Racket für Power und Kontrolle sowohl auf der Vorhand als auch auf der Rückhand.

Das DUAL OPTIMUM SYSTEM gibt dem Spieler einzigartige Möglichkeiten für ein riesiges Potenzial variantenreicher Schläge mit der Vor- und Rückhand.



NEU



Viktor Axelsen

Viktor Axelsen
Dänemark

2016 BWF Dubai
World Superseries Finals
Champion

YONEX.DE
f /yonexdeutschland

YONEX GMBH • 47877 Willich • Tel. 0 21 54 / 9 18 60 • Fax 0 21 54 / 91 86 99 • e-mail: info@yonex.de

Inhalt

TV Refrath ist Deutscher Meister	4
Marc Zwiebler zurück in der Heimat	8
Verbandstag 2017	10
Deutsche Meisterschaften 035-075	14
Ergebnisse des 4. Doppel-RLT	16
Interview mit Thies Wiediger	18
NRW verteidigt Titel	20
Da ist das Ding! (JtfO)	22
Beca 2000	23
Workshops	24
Fitminton	25

Amtliche Nachrichten

... aus NRW - Geschäftsstellen-Infos	26
... aus NRW - Spielbetrieb	42
... aus den Bezirken	50
Ansprechpartner beim BLV-NRW	52

Redaktionsschluss für die BR 7/2017 ist der 25.06.2017 (Posteingang).

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23
Telefon: (02 08) 36 08 34
Telefax: (02 08) 38 01 22

Redaktion:
Geschäftsstelle
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

Herstellung:
Sandra Bleich
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

**Erstellung
Konzept und Layout:**
25/8
Büro für Strategie, Design
und Kommunikation
Tußmannstraße 63
40477 Düsseldorf
hello@25-acht.de
www.25-acht.de

Erscheinungsweise:
4. Arbeitstag im Monat

Redaktions-/Anzeigenschluss:
14 Arbeitstage vor Monatsende

Anzeigenpreise sind bei
redaktion@badminton-nrw.de
zu erfragen.

BLV-Geschäftsstelle:
Badminton Landesverband NRW
Südstraße 23,
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34
Telefax (02 08) 38 01 22
E-Mail: blv@badminton-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konten BLV-NRW:
Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
IBAN: DE7634250000000804633
BIC: SOLSDE33XXX
(bitte Vereinsnummer angeben!)

**Spendenkonto und Konto
des Fördervereins des BLV-NRW:**
Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00
IBAN: DE2036550000000214361
BIC: WELADED10BH



TV REFRATH IST DEUTSCHER MEISTER



Bad Hersfelder Festspiele

Die Mannschaft des TV Refrath:
Teammanager Heinz Kelzenberg, Denis Nyenhuis, Physiotherapeut Tobias Plum, Chloe Magee, Sam Magee, Carla Nelte, Fabian Roth, Max Schwenger, Richard Domke, Fabian Holzer, Lars Schänzler, Trainer Daniel Winkelmann

Das Saisonziel war um 16:33 Uhr erreicht und der Traum der letzten Jahre Wirklichkeit geworden: Der TV Refrath hatte das erste Final Four der Deutschen Badmintongeschichte in Bad Hersfeld gewonnen und ist nun Deutscher Mannschaftsmeister. Nach dem verwandelten Matchball im Mixed lagen sich alle in den Armen, sowohl die 7 Spieler, als auch die beiden Coaches.

Teammanager Heinz Kelzenberg brauchte einen Moment länger, weil ihn bereits in den letzten Minuten der Begegnung die Emotionen überkamen, sah er doch sein großes Ziel, mit dieser Mannschaft Deutscher Meister zu werden, in greifbarer Nähe: „Das war ein unglaublicher Moment in einem unglaublichen Finale mit einer Dramaturgie, die so nicht hätte erfunden werden können“.

Gegner im mit Hochspannung erwarteten Finale war kein Geringerer als der Titelverteidiger BC Bischmisheim. Nachdem sich beide Teams am Samstag in ihren Halbfinals gegen Düren bzw. Trittau hatten durchsetzen können, kam es zum von vielen erwarteten und erhofften Finale. Die Rede war dabei vor allem vom Aufeinandertreffen des alten Deutschen Meisters Marc Zwiebler und seinem Nachfolger Fabian Roth.

Doch dies war nur eines von 7 Spielen, die gespielt wurden, denn vor allem zur Freude der zahlreichen erschienenen Fans ging das Finale über die volle Distanz. Bischmisheim ging schnell mit 2:0 in Führung, weder das Refrath-Damendoppel Chloe Magee/Carla Nelte, noch das 2.Herrendoppel mit Fabian Holzer/Richard Domke fanden zur gewohnten Form.

Überrascht war man offenkundig über Refraths Zusammensetzung im 1. Herrendoppel, denn zum ersten Mal standen Sam Magee und Max Schwenger auf

dem Feld. Heinz Kelzenberg: „Sam ist unser bester Mann und Max hatte nach gut zwei Jahren am Samstag wieder sein erstes Bundesligaspiel bestritten und toll gespielt. Für die Coaches Denis Nyenhuis, Daniel Winkelmann und für mich war dies die klassische Wundertüte, die man bringt, wenn man eine Konstellation braucht, die über sich hinauswachsen kann.“

Die Rechnung ging auf, beide harmonierten perfekt und gewannen in fünf Sätzen gegen die Olympiateilnehmer von Rio, Michael Fuchs und Johannes Schöttler. Die etwas überraschende Niederlage im Damendoppel war dadurch ausgeglichen und das erwartete Zwischenergebnis von 1:2 stand auf der Uhr. Zuversichtlich war der TVR in den folgenden Einzeln von Fabian Roth und Chloe Magee, die ihre Aufgaben souverän meisterten und in jeweils 3:0 Sätzen gewinnen konnten. Vor allem Fabian Roth zelebrierte in seinem letzten Match für den TV Refrath feinstes Badminton und begeisterte die Zuschauer.

Heinz Kelzenberg: „Das war ein tolles Ende einer tollen gemeinsamen Zeit hier in Refrath. In der Tat haben wir an diesen Punkt fest geglaubt“. Nun stand es 3:2 für den TVR und bei Bischmisheim durfte nichts mehr anbrennen. Die letzten beiden Matches standen an und es wurde kurzzeitig etwas hektisch.

Sam Magee hatte nach Ende seines Doppels über Hüftschmerzen geklagt und da sich auch nach ausgiebiger physiotherapeutischer Behandlung diese nicht besserten, entschloss sich das Betreuersteam des TVR zum seit dieser Saison in der Bundesliga erlaubten Wechsel und brachte einen bereits in einer Disziplin aufgestellten Spieler: Im abschließenden Gemischten Doppel schickte man an der Seite von Carla Nelte deren langjährigen erfolgreichen Partner Max Schwenger aufs Feld.

Doch zunächst legte Dieter Domke im 2. Einzel gegen Lars Schänzler los wie die Feuerwehr, überstand alle kritischen Phasen, für die Schänzler mit einer guten Vorstellung gesorgt hatte und holte den Punkt zum 3:3-Ausgleich. Parallel fand das Match zwischen Max Schwenger/Carla Nelte und Marvin Seidel/Isabel Hertrich statt. Schwenger schaffte es dabei, Sam Magee vollständig zu ersetzen und Carla Nelte trat an seiner Seite auf, als hätte es die fast zweijährige Pause als Mixed nicht gegeben. In drei glatten Sätzen holten die beiden Refrath den Siegpunkt und damit für ihren TV Refrath die erste Deutsche Mannschaftsmeisterschaft.

Mit nur zwei Niederlagen hatte der TVR die Bundesligavorrunde als Sieger beendet und diesen Platz beim Final Four in Bad Hersfeld behauptet. Zufrieden zeigte sich das gesamte Team mit der Ausrichtung der dortigen lokalen Vereine sowie Heinz Bussmann als Cheforganisator.

Fabian Roth: „Unglaublich, dass wir es wirklich geschafft haben. Bin einfach überglücklich, meine super schöne Zeit in Refrath mit der Meisterschaft abzuschließen“.

Max Schwenger: „Ich bin überglücklich und danke allen für das Vertrauen in mich“.

Carla Nelte: „Wir haben mit einer beeindruckenden Teamleistung bewiesen, dass wir zurecht Deutscher Meister sind“.

Chloe Magee: „Deutscher Meister zu werden ist toll, aber für dieses unglaubliche Team seit 5 Jahren zu spielen, ist für mich der größte Gewinn“.

Sam Magee: „Ich wollte gestern gar nicht einschlafen, weil ich Angst hatte, ich wache auf und alles war ein Traum“.

Daniel Winkelmann: „Wir haben in den letzten Jahren viele große und kleine Entscheidungen getroffen und dabei in dieser Saison und im Finale alles richtiggemacht“.

Denis Nyenhuis: „Wir sind deutscher Meister, einfach unglaublich und ein unbeschreibliches Gefühl, das mit dem TVR erreicht zu haben“.

Heinz Kelzenberg: „Der Plan war vor drei Jahren, mit diesem Team 2017 Deutscher Meister zu werden. Dann kamen Rückschläge wie der Weggang von Raphi Beck, die Verletzungen von Max Schwenger und Fabi Roth. Das zu kompensieren, hat sehr viel Kraft und positive Energie nötig gemacht. Ich bin sehr, sehr glücklich, das mit diesen tollen, jungen Menschen trotzdem erreicht zu haben“.

Text und Fotos: Heinz Kelzenberg

[zum Meistervideo](#)



Teammanager Heinz Kelzenberg präsentiert stolz die Urkunde



Marc Zwiebler zurück in der Heimat

Der 1. BC Beuel kann für die im Oktober beginnende neue Badminton-Bundesligasaison bereits jetzt den ersten Neuzugang präsentieren. Marc Zwiebler, Deutschlands erfolgreichster Badminton-Spieler der Gegenwart, kehrt nach drei Jahren beim 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim zurück zu seinem Heimatverein.

Erst am vergangenen Wochenende endete mit dem Final Four die Badminton-Bundesligasaison 2016/2017. Dass Zwiebler bereits jetzt als erster Neuzugang präsentiert werden kann, ist das Ergebnis von mehrmonatigen Personalplanungen von Teammanager Maximilian Schneider: „Marc steht ja bekanntlich in einem ganz besonderen Verhältnis zu unserem Verein. Nach seinem Wechsel war der Kontakt nie abgebrochen. In der letzten Saison hatten wir etliche Verletzungsprobleme. Marc ist vielseitig einsetzbar und ist auch in der Öffentlichkeit ein wichtiges Gesicht für den Badminton und den Verein.“

Dass es mit der Rückkehr geklappt habe sei eine super Sache für den BC. Auf der Herrenseite würde er die Mannschaft mit seiner Erfahrung und Vielseitigkeit verstärken. „Zusammen mit Max Weißkirchen und Erik Meijs, denen hier die Zukunft gehört, erwarten wir uns viele Punkte im Herreneinzel in der kommenden Saison.“

Zwar hatte auch das finanzielle Powerhouse der Liga aus dem Saarland ein veritables Interesse daran, den dreimaligen Olympia-Teilnehmer in seinen Reihen zu halten. Letztlich zeichnete sich im Laufe der letzten Monate aber eine Gesamtsituation ab, die den Wechsel des 33-jährigen zurück zu den Gelb-Schwarzen begünstigte.

Vor gut einem Monat erklärte Marc Zwiebler, dass er sich nach den Weltmeisterschaften im August vom internationalen Badminton zurückziehen werde. Ein

Schritt, der dem neunmaligen deutschen Meister nicht leicht fiel: „Ich habe jetzt fast 15 Jahre international gespielt. Die Aufregung, das Adrenalin und die Zuschauer werde ich vermissen und es wird schwer das abseits des Badmintonfeldes im normalen Leben zu finden. Allein schon der Nervenkitzel wird mir fehlen. Auch die vielen Reisen und die verschiedenen Kulturen werden mir sicherlich fehlen. Andererseits bin ich auch froh, dass ich ein bisschen mehr Ruhe haben werde und nicht mehr diesen konstanten Druck haben werde, Leistung abliefern zu müssen.“

Mit dem Wechsel zum BC folgt auch privat der Umzug in die rheinische Heimat. Zwiebler wird ab Herbst auch die Trainingsgruppe der Badminton-Akademie Bonn-Beuel verstärken und sich dort auf seine Bundesliga-Einsätze vorbereiten.

Auch deswegen ist Teammanager Schneider überzeugt, dass die aktuelle Nummer 20 der Weltrangliste ein großer Gewinn für den BC ist: „Mit Max und Erik haben wir ja bereits zwei starke Spieler im Kader. Dass Marc nun auch bei uns trainieren wird, war ein ausschlaggebendes Argument ihn erneut unter Vertrag zu nehmen. Wir erhoffen uns, dass er seine Erfahrung an unsere Spieler im Training weitergeben kann und auch noch den ein oder anderen Herren in unsere Trainingsgruppe der B.A.B.B. lockt, und so das Trainingsniveau nochmal steigen wird. Mit Marc, Hannah, Lisa und teilweise Erik haben wir dann einige Spieler die vor Ort in Bonn trainieren und für unsere Erste spielen werden.“

Noch sind es fast fünf Monate, bis Marc Zwiebler im gelb-schwarzen Trikot auflaufen wird: „Die werden aber schnell herumgehen und dann freue ich mich darauf, endlich wieder mit dem BC in der Erwin-Kranz-Halle aufzulaufen.“

1. BC Beuel



Foto: Jacek Knitter





Hans-Hermann Drüen

Ulrich Schaaf

verbandstag 2017

Bereits zum zweiten Mal fand der BLV-Verbandstag in der Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums in Duisburg statt.

Das herrliche Frühlingswetter machte es möglich, die Einschreibung der Delegierten aus 91 Vereinen nach draußen zu verlegen und das ein oder andere Gespräch in „sonniger“ Atmosphäre zu führen.

Das BLV-Team versorgte die Teilnehmer zur Begrüßung mit einem kleinen „Merci“ während Elfriede Drüen und ihre Enkelinnen drinnen Kaffee und Kuchen bereit hielten.

Die richtige Einstimmung auf den Verbandstag bot ein kleiner Videotrailer „Das habe ich beim Badminton gelernt“ mit den Stimmen namhafter Badminton-Trainer. Den Schwung nahm Präsident Ulrich Schaaf mit und begrüßte insbesondere das BLV-Ehrenmitglied Hans Offer sowie Roland Herres, den Geschäftsführer des DBV, der stellvertretend für das DBV-Präsidium anwesend war.

Nach der Eröffnung rief Ulrich Schaaf zur Gedenkmminute für die Verstorbenen aus dem Kreis der Badmintonfreunde Jutta Offer, Klaus Bauer und Horst Bohl auf.

Für den offiziellen Teil übergab Ulrich Schaaf das Mikrofon an Andreas Kruse, der wie gewohnt souverän und zügig durch die Versammlung führte. Die vorliegenden Anträge wurden alle bis auf den Bestätigungsantrag Nr. 6 angenommen. Auch der Kassenbericht 2016 und der Haushalt für 2017 wurden einstimmig genehmigt. Hier wies das Präsidium auf die Umstellung der Buchhaltung und Kontierung hin, durch die die BLV-Financen nun transparenter und planbarer dargestellt werden.

Mit viel Applaus verabschiedete die Versammlung Gerhard Büttner, der sich über viele Jahrzehnte ehrenamtlich in die „BLV-Familie“ einbrachte. Ebenso verneigten sich die Anwesenden vor Hans-Hermann Drüen, der nach 47-jähriger (!) Tätigkeit für den Verband sein Ehrenamt als Lehrwart beendete. Einstimmig wurde der Vorschlag des Präsidiums angenommen, Hans-Hermann als Ehrenmitglied des BLV zu benennen. Als neuer Referatsleiter für das Referat Lehre und Ausbildung wurde Holger Hasse - seit Januar bereits Geschäftsführer des BLV-NRW - gewählt.

Nach rekordverdächtigen 69 Minuten konnte Ulrich Schaaf die Versammlung für beendet erklären und wünschte allen Vereinen ein erfolgreiches Badmintonjahr.

*Anke Bednarzik, Referatsleiterin Breitensport
Daniel Pacheco, Fachkraft „NRW bewegt seine Kinder“*



Gerhard Büttner

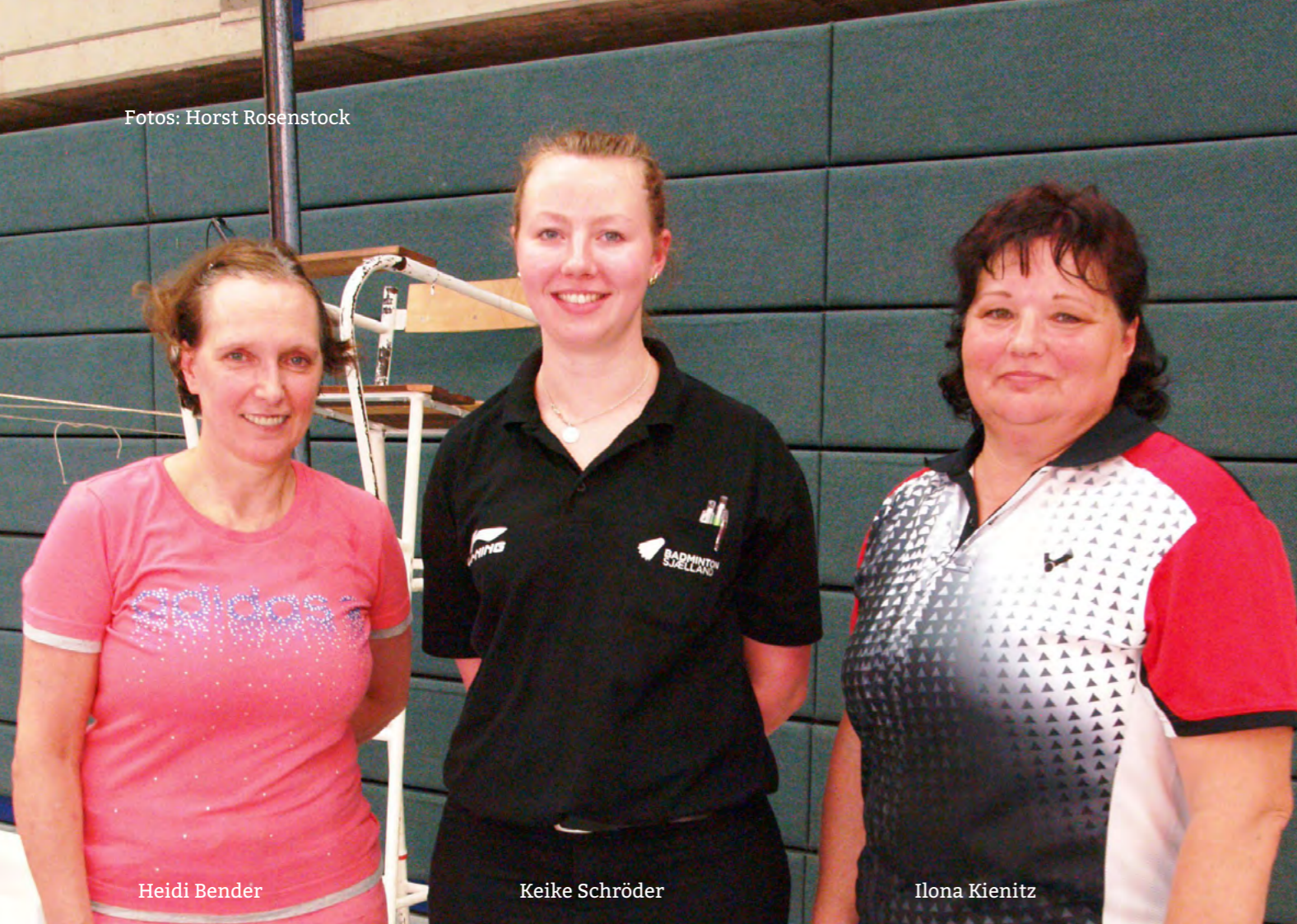


Holger Hasse



Fotos: Daniel Pacheco

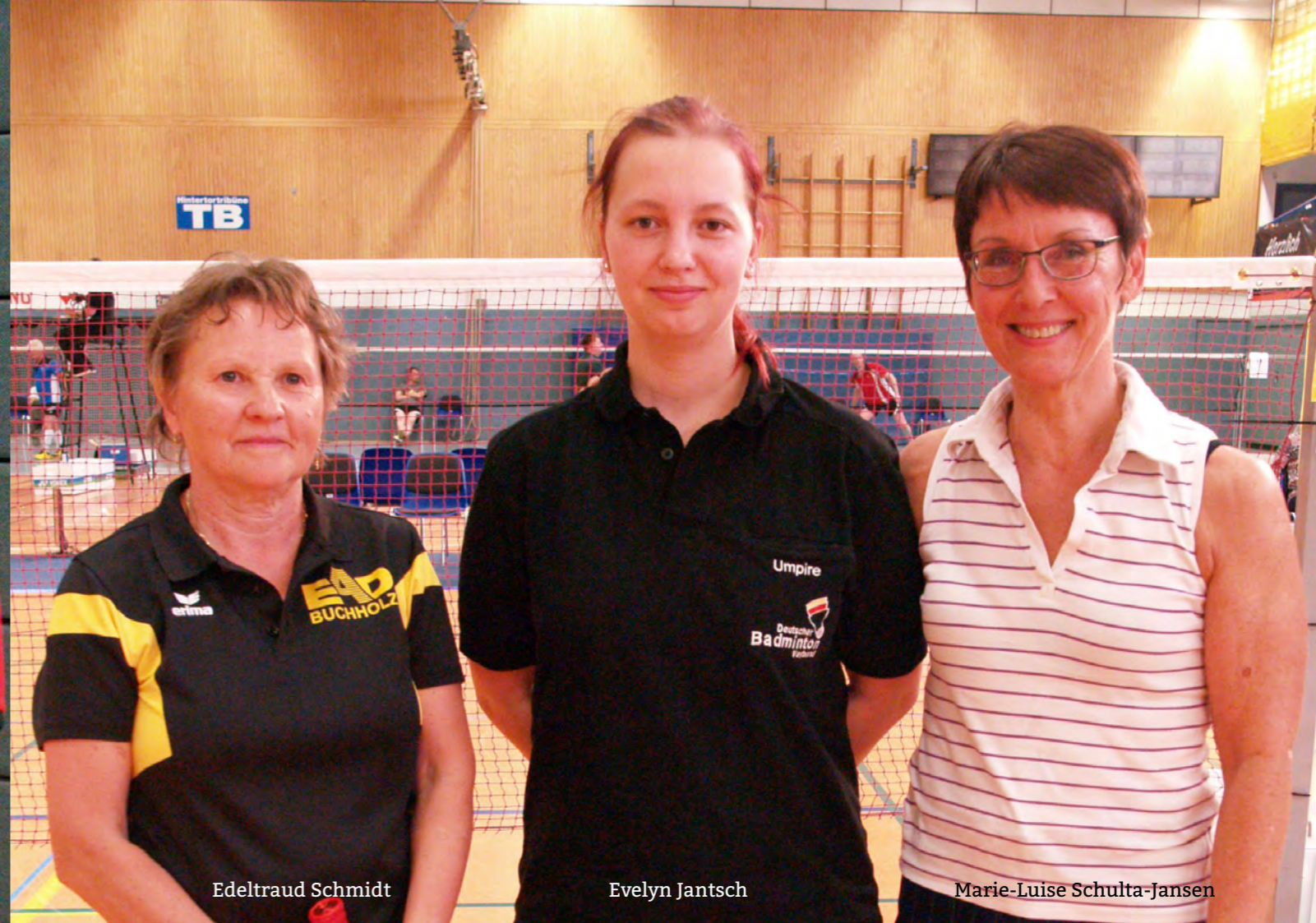
Fotos: Horst Rosenstock



Heidi Bender

Keike Schröder

Ilona Kienitz



Edeltraud Schmidt

Evelyn Jantsch

Marie-Luise Schulta-Jansen

deutsche meisterschaften 035-075

**Heidi Bender, Marie-Luise Schulta-Jansen
und Thorsten Hukriede mit jeweils drei Titeln**



Stephan Burmeister

Tobias Hainke

Thorsten Hukriede



Verband Nord GDA

Foto: Miles Eggers

NRW- UND VERBANDS- RANGLISTENTURNIER

Die Sieger in den Doppeldisziplinen

vom 13. und 14. Mai 2017

NRW

- GD A** 1. Steffen Hohenberg/Katharina Altenbeck (Gladbecker FC)
2. Jan Santüns/Melanie Gräßer (BC Phönix Hövelhof/BC Phönix Hövelhof)
3. Pascal Forstreuter/Dana Kaufhold (DJK Teut. St.Tönis/Spvgg.Sterkrade-N.)
- GD B** 1. Alban Pröll/Yvonne Bernau (TuS Bommern/TuS Bommern)
2. Niklas Kampmeier/Ricarda Rieke (BC Phönix Hövelhof/BC Phönix Hövelhof)
3. Simon Klaß/Sabrina Sobek (TuS Friedrichsdorf/TuS Friedrichsdorf)
- HD A** 1. Martin Kretzschmar/Pasquale Czeckay (TV Witzhelden/1.BV Mülheim)
2. Patrick Schäfers/Christopher Skrzeba (DJK Teut. St.Tönis/1.BV Mülheim)
3. Maik-Oliver Przybylak/Philippe Craul (1.CfB Köln/Gladbecker FC)
- HD B** 1. Toni Weihrauch/Benjamin Lohmann (DJK VfL 19 Willich/DJK VfL 19 Willich)
2. Dominik Ahlheit/Hendrik Wiedemeier (SC BW Ostendland/SC BW Ostendland)
3. Simon Klaß/Sven Leifeld (TuS Friedrichsdorf/TuS Friedrichsdorf)
- DD** 1. Yvonne Bytomski/Katharina Altenbeck (1.CfB Köln/1.BV Mülheim)
2. Hannah Schröder/Dara Aprillya Prameshwarie (Union Lüdinghausen/Gladbecker FC)
3. Kathrin Roemer/Lusi Ren (Tbd. Osterfeld/1.BV Mülheim)

Verband Nord

- GD A** 1. Frederik Stegemann/Hildegard Wichtmann (Union Lüdinghausen)
2. Dirk Reiher/Mandy Zängerle (TV Datteln/TV Datteln)
3. Marco Meiwes/Katja Knies (BC Phönix Hövelhof/TuS Friedrichsdorf)
- HD A** 1. David Beiing/Lukas Beermann (Union Lüdinghausen/SC Münster 08)
2. Markus Hennes/David Hennes (Spvgg.Sterkrade-N./Bottroper BG)
3. Nico Scheld/Johann Burmester (Gladbecker FC/Gladbecker FC)
- HD B** 1. Marcel Ulama/Kevin Stein (Club 85 Paderborn)
2. Johannes Kleyboldt/Arne Mönchhalfen (TuS Sax. Münster/TuS Sax. Münster)
3. Nicolas Wannicke/Marvin Meyer (TV Verl/TV Verl)
- DD** 1. Sarah Schäfer/Julia Janikowski (TuS Neuenrade)
2. Sandra Saling/Angèle Weyers (Spvgg.Sterkrade-N./GW Holten)
3. Daniela Joswig/Mandy Zängerle (BC Westf.Herne/TV Datteln)

Verband Süd

- GD A** 1. Maurice Deprez/Anne Neugebauer (FC Langenfeld;FC Langenfeld)
2. Martin Kroll/Sarah Sass (1.BC Beuel/1.BC Beuel)
3. Jan Thiele/Sara Janssens (1.CfB Köln/1.CfB Köln)
- GD B** 1. Joshua Wolff/Andrea Hemmer (Pulheimer SC/TV Witzhelden)
2. Florian Brüll/Franziska Andre (DJK BW Friesdorf;DJK BW Friesdorf)
3. Florian Teller/Denise Winter (TV Witzhelden/TV Witzhelden)
- HD A** 1. Andrzej Gasz/Wojciech Poszelezny (1.BC Wipperfeld/1.BC Wipperfeld)
2. Martin Enneking/Artur Mühlbeier (BV Aachen;BV Aachen)
3. Nico Wilmanowicz/Stefan Klein (BV04 Berg.Gladb./BV04 Berg.Gladb.)
- HD B** 1. Jonas Kaiser/Thomas Buyx (Hülser SV/Hülser SV)
2. Stefan Rosin/Marcel Haupt (Hülser SV;SC Bayer Uerdingen)
3. Till Meierkamp/Jonas Klur (SC Bayer Uerdingen/DJK Solingen)
- DD** 1. Yvonne Sauer/Kim Eberle (TuS RW Wuppertal/TuS RW Wuppertal)
2. Sandra Gladbach/Miriam Thelen (Kölner FC BG;Kölner FC BG)
3. Daniela Baumeister/Susanne Sauhs (Hülser SV/BRC Eschweiler)

Weitere Fotos sind auf den [RLT-Übersichtsseiten](#) zu finden.



Thies Wiediger neuer Landestrainer beim BLV-NRW



Foto: BLV-NRW

Zur Person

Name: Thies Wiediger

Alter: 38 Jahre

Familienstand: ledig

Wohnort: Mülheim

Beruf: Landestrainer

Hobbys: Badminton, Sport allgemein, Psychologie

Vereine: Ellerbeker TV, TSV Altenholz, VfB Lübeck, TSV Trittau, BW Wittorf-NMS

Ämter bzw. Funktionen bisher: Vereinstrainer, Honorartrainer Schleswig-Holstein, Leitender Landestrainer Hamburg, Landestrainer NRW

Zeitlicher Aufwand Badminton: Ich habe offiziell eine 40h-Woche, bleibe aber auch mal länger.

Als Spieler aktiv: Früher bis zur 2. BuLi, heute nur noch als Ersatz.

Selbsteinschätzung:

- 1) Ich bin sehr:
sachlich, zuverlässig, lösungsorientiert, Workaholic
- 2) Ich bin überhaupt nicht:
gesprächig, handwerklich begabt, kann nicht gut delegieren

BR: Wie sind Sie zum Badminton gekommen?

Antwort: Durch einen großen Garten und einen regelmäßigen Spielpartner (meinen Bruder).

BR: Worin liegt der persönliche Antrieb hauptsächlich tätig zu sein?

Antwort: Ich habe dadurch mein Hobby zum Beruf gemacht und kann mehr bewirken.

BR: Haben Sie in der Vergangenheit Fehler gemacht?

Antwort: Oh ja, kleine und große, die gehören auch dazu, aber ich hoffe ich habe aus ihnen gelernt und habe das Ziel, denselben Fehler nicht 2x zu machen.

BR: Auf was sind Sie ganz besonders stolz?

Antwort:

- dass ich sagen kann, dass ich mit Herzblut dabei bin
- dass der Spieler im Mittelpunkt steht
- dass ich abends in den Spiegel schauen kann

BR: Beschreiben Sie kurz Angenehmes und Unangenehmes an ihrer Tätigkeit.

Antwort: Es ist toll, gesteckte Ziele zu erreichen oder das System weiterzuentwickeln, aber man kann es halt nicht jedem recht machen und muss oft Kompromisse eingehen.

BR: Worin liegt Ihrer Meinung nach der Schwerpunkt in der Badminton-Zukunft?

Antwort: Nachwuchsarbeit, Professionalisierung, Badminton in die Öffentlichkeit bringen.

BR: Welche Veränderungen im Bereich Badminton liegen Ihnen ganz besonders am Herzen?

Antwort: Noch mehr Kinder mit dem Badmintonvirus anstecken, gut ausgebildete Trainer mit mehr Hallenzeiten.

Vielen Dank für das Gespräch!

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

ZIELSICHERHEIT

TREFFSICHERHEIT

SELBSTSICHERHEIT

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

In Kooperation mit
WESTLOTTO





Fotos: Waldemar Briem

NRW VERTEIDIGT BEIDE TITEL

**Der diesjährige Gruppenpokal fand am 22./23.04.2017
– wie immer – im hessischen Maintal statt.**

Nach einer staureichen Anreise und einem leckeren Abendessen starteten sowohl das U11- als auch das U12-Team am Samstag in den eigentlichen Gruppenpokal, wo beide Teams Titelverteidiger waren.

Während die U11er alle drei Begegnungen gegen die Gruppen Nord, Mitte und Südost mit jeweils 6:3 gewinnen konnten, hatten die U12er nach einem 6:3 und einem 9:0 ein echtes Endspiel gegen die Gruppe Mitte. Beim Zwischenstand von 4:4 musste das Mixed die Entscheidung bringen. Mit 21:6 21:15 konnte auch das U12-Team den Titel verteidigen.

Am Sonntag spielten die U11er ein Einzelturnier, die U12er ein Doppelturnier.

Auch hier dominierten die NRWler: sowohl im Mädchen-doppel U12 als auch im Jungeneinzel U11 gab es reine NRW-Duelle im Finale, welches Luis Pongratz gegen Justin Dang bzw. Sandra Skopek/Cara Siebrecht gegen Selin Hübsch/Anna Mejikovskij für sich entscheiden konnten.

In den beiden anderen Disziplinen JD U12 und ME U11 gab es Finalteilnahmen durch Kevin Dang/Johann Sufryd bzw. Jolina Abel.

Beide Trainer Benny Tzschoppe und Thies Wiediger waren sich einig, dass da wieder mal eine erfolgreiche und lustige Truppe nachkommt...

Großes Lob an die Spieler, hat Spaß gemacht!!!

[Thies Wiediger, Landestrainer BLV-NRW](#)

[Bilder von der Veranstaltung](#)



Da ist das Ding!

I Jugend trainiert für Olympia

Auch in diesem Jahr konnte sich sowohl die Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2000-2003) als auch die WK III (2002-2005) der Mülheimer Luisenschule für das Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“, dem größten Schulwettbewerb der Welt (!), in Berlin qualifizieren.

Während die Älteren die Zielstellung hatten, sich dieses Jahr nach den Siegen aus den beiden Vorjahren den Hat-trick zu sichern, wollten die Jüngeren mit einer sehr jungen Mannschaft das Halbfinale erreichen.

Gespickt mit Nationalspielern konnte die WK II alle ihre 3 Vorrundenspiele mit jeweils 7:0 gewinnen.

Die WK III hatte nach 2 Auftaktsiegen im dritten Vorrundenspiel eine starke Mannschaft aus Bayern als Gegner, die jedoch mit einer guten Teamleistung 5:2 niedergelassen werden konnte.

Am Donnerstag konnten beide Mannschaften jeweils ihr Viertelfinale mit 7:0 gewinnen und hatten den Rest des Tages zur freien Verfügung.

Am Freitag gaben die Älteren lediglich ein Spiel bei ihrem 6:1-Erfolg gegen Berlin ab.

Die Jüngeren hatten ein 50:50-Spiel gegen Rheinland-Pfalz. Nachdem man 2 erwartete Spiele gewann und in einem Krimi das Damendoppel mit 23:21 im Dritten holte, stand es 3:0. 2 Spiele gingen erwartungsgemäß an die Gegner, sodass noch zwei ausgeglichene Spiele warteten.

Beide Spiele gingen in den Entscheidungssatz, jeder Punkt wurde nun lauthals gefeiert von den Teammitgliedern.

Leider gingen beide Spiele knapp mit 17:21 an die Gegner, sodass uns der Einzug ins Finale verwehrt blieb.

Im kleinen Finale um Platz 3 trafen wir wieder auf die Bayern, die wir erneut besiegen konnten.

Aber trotzdem gewann in der WK III eine NRWlerin, denn Leona Michalski sicherte sich hier mit der Eliteschule aus Hamburg den Sieg.

Die WK II konnte mit einem eindrucksvollen 7:0 im Finale den dritten Erfolg in Folge feiern und sich somit den Hat-trick sichern.

Am Abend wurde dann noch bei der Playersparty ausgiebig gefeiert, bevor es am Samstag zurück nach Mülheim ging.

Thies Wiediger, Landestrainer BLV-NRW



Foto: LSB NRW/Bowinkelmann



Tolle Ergebnisse beim BECA 2000 in Arnheim

Auch dieses Jahr haben sich wieder viele NRWler mit holländischen und belgischen Gegnern beim BECA 2000-Turnier im niederländischen Arnheim gemessen.

Herausgesprungen sind dabei 7 Siege, 2 Finalteilnahmen und 8x Halbfinale.

Erfreulich dabei, dass es die guten Ergebnisse über alle Altersklassen hinweg, also von U11 bis U17 gab.

Thies Wiediger, Landestrainer BLV-NRW

STC Kids International erfolgreich

Auch international sind die Jüngsten der „Stadtwerke Solingen Badmintonsschule“ im STC Blau-Weiß Solingen bereits erfolgreich:

Beim Junior Masters BECA 2000 in Arnheim (Niederlande) gewann Justin Dang das Einzel der Altersklasse U11 mit vier glatten Siegen ohne Satzverlust vor dem Holländer Sam Cuntapay. Auch im Gemischten Doppel U11 gewann Justin Dang mit Partnerin Amra Bourakkadi (1.BV Mülheim) das Turnier, in vier Spielen gab die Paarung nur einen Satz ab. Im Doppel spielten Justin Dang/Luis Pongratz in der Klasse U13 und holten hier den 3. Platz. Luis Pongratz wurde Neunter im Einzel U13. Kevin Dang belegte hier den fünften Platz, den er auch im Doppel U13 mit Partner Johann Sufryd (1.BV Mülheim) erkämpfen konnte.

Horst Rosenstock





Sportjugend NRW fördert Durchführung des Ball- und Schläger Kibaz mit bis zu 500€

Die Sportjugend NRW bietet Vereinen unter dem Titel „Kibaz im Bildungsdreieck“ die Möglichkeit ein Ball- und Schläger Kibaz (Kinderbewegungsabzeichen) in Kooperation mit einer Kita und/oder einer Grundschule durchzuführen und dafür eine Förderung in Höhe von 300€ zu erhalten. Führt man ein Kibaz mit Kita UND Grundschule durch, kann man eine Förderung in Höhe von 500 € erhalten.

[Nähere Informationen dazu erhältst du hier](#)

Wichtig zu wissen:

Das Antragsverfahren ist super simpel, also lass dir die Chance nicht entgehen!

Interessierst du dich generell für das Ball- und Schläger-Kibaz, dann melde dich einfach direkt bei mir. Dann kann ich dir Informationen zusenden oder dich auch direkt am Telefon zum Kibaz beraten.

Daniel Pacheco Calderón
- Fachkraft NRW bewegt seine Kinder -

daniel.pacheco@badminton-nrw.de
Tel.: 0208/360834



Foto: ISB NRW/Bowinkelmann

„Einfach sprechen“

Denken wir zu Gunsten unserer Athleten nicht nur an Technik, Taktik und Kondition. Arbeitet daran, wie Ihr mit eurem Potenzial kommuniziert!

Das höchste Gut was wir Menschen haben, ist unsere Sprache. Lernt, wie ihr dieses mächtige Instrument im Trainingsalltag integrieren und sinnvoll nutzen könnt.

Ihr erhaltet eine Auffrischung der Grundregeln der Kommunikation sowie des Feedbacks. Eure Sprache werden wir positiv und nutzerorientiert verbessern und dies aktiv auf dem Feld trainieren. Geht zudem leichter in schwierige Situationen und werdet sicher in Konfliktgesprächen und dem Coaching.

Denkt einfach ausserhalb des Rahmens und Eure Athleten werden es belohnen, versprochen!

Ich freue mich auf Eure Anmeldung!

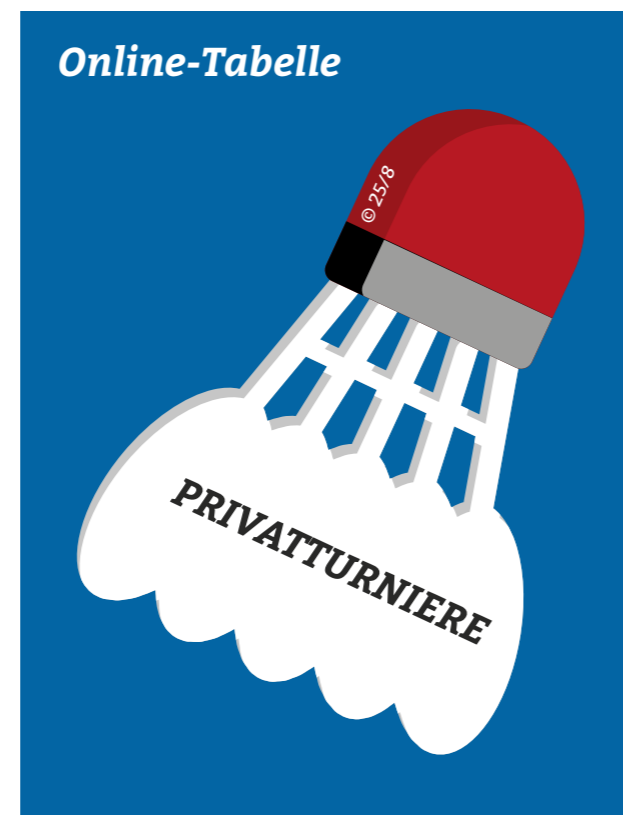
Marcel Klöpfer
www.facebook.com/marcelklbadmintontrainer/

„Einfach sprechen“

Kommunikationsworkshop für Trainer
Lizenzverlängerung C- + B-Trainer

01./02.07.2017 in Mülheim, Haus des Sports

Kosten ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 65 €
Kosten mit Übernachtung, mit Verpflegung: 100 €



Der BLV-NRW und der Solinger Stadtsporthund laden zum

Workshop „Fitminton“

aus dem Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ ein.

Sind die Badmintonvereine fit für die Zukunft? Sind die Sportangebote im Breitensport breit genug aufgestellt? Wie können Sportler mit ihrem Sport gesund alt werden? Diesen und anderen Fragen stellen wir uns in dem knapp zweistündigen Workshop.

Das innerhalb des Maßnahmenpakets „Best Years“ entwickelte Fitmintonprogramm ist ein zusätzliches Instrument Fitness Elemente badmintonspezifisch in den Trainingsbetrieb einzubeziehen. Hier sind Sportler aller Altersgruppen und Spielstärke angesprochen. Fitminton hilft wettkampforientierten Spielern über die Saison verletzungsfrei zu bleiben, schafft einen niederschweligen Einstieg für Anfänger, zeigt ehemaligen und Sportlern mit kleinen Beschwerdebildern, wie sie Badminton gesund weitertreiben können.

Die Zielgruppe des Fitmintonangebots beginnt schon bei den Erwachsenen ab 25 Jahren und geht bis zu Personen über 70 Jahre, die fit und mobil bleiben oder wieder werden wollen.

Wer sich zu diesem Thema informieren möchte, ist herzlich eingeladen an unserem Workshop teilzunehmen:

am 26. Juni 2017, von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr
im Vereinshaus des MTV 1875
Turnerstr.40, 42699 Solingen

Was erwartet euch, was nehmt ihr mit:

- Vorstellung der Fitmintonkartei in Theorie und Praxis
- Fitminton-Karteikarten
- Anregungen und Austausch

[Nähere Informationen zu dem Maßnahmenpaket findet Ihr auf unserer Homepage](#)

Der Workshop ist kostenfrei! Zwecks Planung bitten wir jedoch um formlose Anmeldung per Mail oder Telefon!

Anmeldung & Infos:

gabriele.poste@badminton-nrw.de

Tel.: 0208-383523

bewegtesalter@solingersport.de

Tel.: 0212-202111

Im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

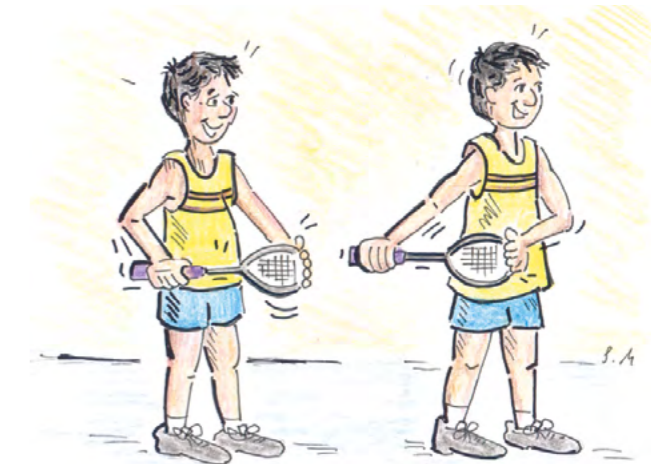


LANDESSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN



Fitminton-Kartei

Praxisideen für Breitensport & „Sport der Älteren“



Zeichnung: Silvia Mracsek

Tri Schläger

Vorbereitung Schulter
Kräftigung Armmuskulatur (Triceps)

- Stelle dich in Schrittstellung und fasse den Schläger an Griff und Kopf.
- Strecke nun den Arm, der den Griff hält unter Gegenspannung des anderen Armes nach hinten.
- 10 bis 20 Wdh.
- Arm wechseln.



AMTLICHE NACHRICHTEN AUS NRW

Anschriftenänderungen der Vereine

048) 1. BV Mülheim:
Frank Thiemann
Scharpenberg 96, 45468 Mülheim a.d.Ruhr
Tel (p) 0208/3019390, Fax (p) 0208/3019391
E-Mail: info@1-bv-muelheim.de

193) BC Herringen:
Angelika Czekal
Gobel-von Drechen-Str. 7a, 59077 Hamm
Tel (p) ---, mobil 0176/47783741
E-Mail: a.czekal@bherringen.de

210) 1. BV Troisdorf:
Udo Schultze
Zum alten Sportplatz 2, 53773 Hennef
Tel (p) 02248/900620, mobil 0177/7863554
E-Mail: Udo_Schultze@web.de

227) DJK Sportfr. Leuth:
Sebastian Rook
Königspfad 37, 41334 Nettetal
Tel (p) ---, mobil ---
E-Mail: sebastian.rook@congstar.de

637) Neukirchener TV 86:
Christian Müller
Burscheider Str. 522a, 51381 Leverkusen
Tel (p) 02171/3947966
E-Mail: christian.mueller@uop.com

847) 1. FC Bühne 1929:
Carly Löhr
Kalsbreite 14, 34434 Borgentreich
Tel (p) 05643/6584945
E-Mail: carlyj@web.de

854) SSV Heimerzheim:
Sebastian Schaaf
Raupenbuschweg 20, 53913 Heimerzheim
Terl (p) ---, mobil 0157/31363641
E-Mail: schaa Sebastian83@gmail.com

883) No Limit Nottuln:
Wali Hafezi
Jahnstr. 7, 48301 Nottuln
Tel (p) 02502/901419, mobil ---
E-Mail: hafezi@t-online.de

979) Tus Laer 1908:
Eric Diekmeyer
Von-Stauffenberg-Str. 13, 48565 Steinfurt
Tel (p) 02551/82265, mobil 0171/9273122
E-Mail: sv-buero-diekmeyer@t-online.de

Anschriftenänderungen der Funktionäre

Kassenprüfer
Michael Ferlings
Nassauer Ring 265, 47803 Krefeld
mobil 0151/43243434
E-Mail: michael.ferlings@badminton-nrw.de

Ersatz-Kassenprüfer
Thomas Fischer
Carl-Leverkus-Straße 4, 51519 Odenthal
Tel (p) 02202/1093006, Fax (p) 02202/1093008
E-Mail: thomas.fischer@badminton-nrw.de

Bau und Ausstattung von Badmintonhallen

DBV-Vizepräsident Gerd Pigola hat den Landesverbänden folgende Information zu den Vorgaben für die bauliche Beschaffenheit beim Spielbetrieb Badminton in Sporthallen gemäß den DIN Vorschriften zur Verfügung gestellt:

Leitfaden für Neubau und Sanierungen

Dieser Leitfaden soll einer ersten Orientierung bei Sanierungen oder Neubau von Sporthallen in ihrer Gemeinde dienen und sie befähigen, mit den kommunalen Bauämtern auf Augenhöhe zu kommunizieren und die Bedürfnisse des Badmintonsports anschaulich darzustellen.

Anfragen zu speziellen örtlichen Verhältnissen wird Vizepräsident Pigola gerne beantworten.

Günter Wagner,
Referatsleiter Schiedsrichterwesen BLV-NRW

YONEX
**Namensgeber
und Förderer
des Badminton-Internats
Mülheim**





Ordentlicher Verbandstag 2017: Protokoll

**Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums,
Schulallee 11
47239 Duisburg**

am 20.05.2017

Beginn: 14.35 Uhr, Ende: 15.39 Uhr

Anwesend:	
91 Vereinsvertreter	153 Stimmen
<u>2 Funktionäre</u>	<u>2 Stimmen</u>
insgesamt:	155 Stimmen

Leitung: Andreas Kruse
Protokollführer: Holger Hasse

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl
- TOP 3: Beschlussfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge
- TOP 4: Rechenschaftsberichte der Präsidiumsmitglieder, Referatsleiter, besonderer Amtsträger
- TOP 5: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6: Genehmigung des Rechnungsergebnisses für das Haushaltsjahr 2016
- TOP 7: Anträge zur Satzung und zu den Ordnungen
- TOP 8: Sonstige Anträge
- TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplans 2017
- TOP 10: Wahl eines Versammlungsleiters und der Wahlhelfer
- TOP 11: Entlastung des Präsidiums und der Referate für den Berichtszeitraum
- TOP 12: Sitzungsgemäße Neuwahlen
 - a) Präsidium: Vizepräsident Finanzen
 - b) der Referatsleiter Lehre und Ausbildung
 - c) der Rechtsorgane
- TOP 13: Wahl der satzungsgemäßen Kassenprüfer
- TOP 14: Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Nach einem kurzen Trailer zur LSB-Kampagne „Das habe ich beim Sport gelernt“ begrüßt Präsident Ulrich Schaaf die Delegierten und das Ehrenmitglied Hans Offer sowie den Vertreter des DBV-Präsidiums Geschäftsführer Roland Herres. Er entschuldigt Vizepräsidenten Wilfried Jörres, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann.

Ulrich Schaaf bedankt sich bei Hans-Hermann und Elfriede Drüen für die Organisation des Verbandstages vor Ort.

Präsident Ulrich Schaaf ruft die Vereine dazu auf, sich bei Interesse zu melden, wenn sie einen Verbandstag ausrichten könnten. Der Ort sollte zentral in NRW gelegen und für alle Mitglieder gut zu erreichen sein.

Anschließend ruft der Präsident zu einer Gedenkminute für alle Verstorbenen aus dem Kreis der Badmintonfreunde auf. Stellvertretend nannte er Jutta Offer, Klaus Bauer und Horst Bohl.

Nach der Schweigeminute teilt der Präsident Ulrich Schaaf der Versammlung mit, dass Andreas Kruse gemäß § 3 der Geschäftsordnung vom Präsidium als Tagungsleiter eingesetzt wurde und erteilt ihm das Wort.

TOP 2: Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl

Andreas Kruse begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu diesem Verbandstag satzungsgemäß eingeladen wurde.

Andreas Kruse teilt um 14.38 Uhr mit, dass 74 Vereine mit 128 Stimmen anwesend sind. Mit den zwei Stimmen der Funktionäre ergibt sich eine Stimmenzahl von insgesamt 130 Stimmen.

Die Zahl wird durch die später erschienenen Teilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal aktualisiert und wird auf der ersten Seite des Protokolls (oben) dokumentiert.

TOP 3: Beschlussfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge

Andreas Kruse fragt die Delegierten, ob es Dringlichkeitsanträge gibt.

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

TOP 4: Rechenschaftsberichte der Präsidiumsmitglieder, Referatsleiter und besonderen Amtsträger

Der Versammlungsleiter bittet um Wortmeldungen zu den Berichten. Dazu ruft er die Berichte einzeln auf.

Es gibt keine Wortmeldungen zu den Berichten.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Jürgen Meier gibt einen kurzen Bericht im Namen der beiden Kassenprüfer ab. Er bestätigt die ordnungsgemäße Kassenführung für das Haushaltsjahr 2016 und empfiehlt den Delegierten die Entlastung des Präsidiums.

Ulrich Schaaf erläutert die umfangreichen Arbeiten zu den Umstellungen in der Buchhaltung. Hierzu verweist er auch auf den Brief von Frank Thiemann, dem Steuerberater des BLV für das Wirtschaftsjahr 2016, der für die Delegierten am Eingang ausgelegt wurde. Das Präsidium hat sich mit Frank Thiemann einvernehmlich darauf geeinigt, die Zusammenarbeit mit dem Abschluss des Wirtschaftsjahres 2016 zu beenden, da das Arbeitsvolumen höher ist als zuvor von ihm angenommen.

Neuer Steuerberater ist die Kanzlei Pudell & Partner in Duisburg. Vorbereitende Arbeiten sollen künftig auf der Geschäftsstelle erledigt werden, was zu einer Mehrbelastung der Mitarbeiter führt.

Andreas Kruse fragt die Delegierten, ob es noch Gesprächsbedarf zum Kassenbericht 2016 gibt.

Da dies nicht der Fall ist, wird der TOP 6 aufgerufen.

TOP 6: Genehmigung des Rechnungsergebnisses für das Haushaltsjahr 2016

Das Rechnungsergebnis für das Haushaltsjahr 2016 wird einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) genehmigt.

Diese Abstimmung, wie auch alle Weiteren, erfolgen per Handzeichen, da keine geheime Wahl gewünscht wird.

TOP 7: Anträge zur Satzung und zu den Ordnungen

Herr Kruse erklärt, dass eine andere Reihenfolge der Satzungsänderungen und Ordnungsänderungen wie üblich zur Abstimmung kommen und fragt nach dem Einverständnis der Delegierten. Es gibt keinen Einspruch dagegen.

Antrag Nr. 1-5

Präsident Ulrich Schaaf erläutert, warum das Präsidium die Satzungsänderung vorschlägt, in der die Streichung der Position „Vizepräsident Finanzen“ vorgesehen ist.

Er erläutert, dass sich trotz langjähriger Bemühungen keine Person finden ließ, die diese Position übernehmen wollte. Als Grund hierfür sieht Ulrich Schaaf den damit verbundenen sehr großen Arbeitsaufwand, der ehrenamtlich nicht mehr zu leisten sei.

Für die Zukunft ist vorgesehen, dass auf der Geschäftsstelle viele vorbereitende Arbeiten geleistet werden und die Buchungen durch die Steuerberatungs-Kanzlei Pudell & Partner vorgenommen werden.

Nach dem Verbandstag soll im Präsidium über ein neues Geschäftsverteilungsmodell beraten werden, durch das die Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten innerhalb des Präsidiums neu definieren werden sollen.

Der Präsident bittet die Delegierten um Zustimmung zu dem Antrag.

Andreas Kruse fragt die Versammlung, ob es Wortmeldungen zu dem Antrag gebe. Da dies nicht der Fall ist, bittet er die Delegierten um Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung angenommen.

Antrag Nr. 6

Andreas Kruse erläutert kurz den Antrag vom Referat Wettkampfsport O19 und bittet um Wortmeldungen. Da es keine Wortmeldungen gibt, bittet er die Delegierten um Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung angenommen.

Antrag Nr. 7 und 8

Andreas Kruse schlägt vor, die Anträge Nr. 7 und 8 zusammen zu diskutieren und zur Abstimmung zu bringen, da sie inhaltlich zusammen gehören. Antragsteller ist der Bezirksausschuss Süd 2.

Andreas Kruse fragt, ob ein Vertreter des Bezirksausschusses Süd 2 anwesend sei, der den Antrag erläutern könne. Da dies nicht der Fall ist, bittet er die Delegierten um Wortmeldung.

Norbert Seidenberg schlägt vor, die Nummerierung beizubehalten und fragt, inwieweit die Bezüge für eine neue Nummerierung bereits Berücksichtigung gefunden haben.

Bernd Wessels teilt mit, dass die Bezüge durch den Antragsteller bereits mitgeliefert worden seien. Norbert Seidenberg stimmt zu, dass unter diesem Aspekt eine neue Nummerierung sinnvoll sei und der Antrag so bestehen bleiben könnte.

Carsten Alberts begrüßt den Antrag grundsätzlich, findet aber, dass der Drittplatzierte Vorrang vor dem Siebtplatzierten haben sollte. Der Siebtplatzierte sollte nicht besser gestellt werden als der Drittplatzierte. Nach diesem Beitrag bittet Andreas Kruse die Versammlung um Handzeichen, ob dem Antrag stattgegeben werden soll.

Mit 11 Gegenstimmen und 16 Enthaltungen werden beide Anträge angenommen.

Antrag Nr. 9-12

Andreas Kruse erläutert die folgenden Anträge, bei denen es um eine Änderung des Verfahrens bei der Abgabe der Vereinsranglisten und den daraus resultierenden notwendigen Änderungen der Ordnungen geht. Er schlägt auch hier vor, über die Anträge blockweise abzustimmen, da sie inhaltlich aufeinander aufbauen. Da es hierzu keinen Widerspruch und keine Wortmeldungen gibt, bittet Andreas Kruse die Delegierten um Abstimmung zu den Anträgen.

Die Versammlung stimmt den Anträgen einstimmig ohne Gegenstimmen bei drei Enthaltungen zu.

Antrag Nr. 13

Andreas Kruse erläutert kurz den Antrag des Referats Wettkampfsport O19. Auch hier bittet er um Wortmeldungen zu dem Antrag. Da dies nicht der Fall ist, bittet er die Delegierten um Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Antrag Nr. 14

Andreas Kruse erläutert den Antrag des Bezirk-Jugendausschusses Nord 2. Der Antrag sieht die Verschiebung der üblichen Anfangszeiten im Jugendbereich samstags von aktuell 16.00 Uhr auf die neue Zeit 15.00 Uhr vor. Der Antrag wird mehrheitlich mit 12 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 15

Andreas Kruse erläutert den Antrag des Referats Wettkampfsport O19, bei dem es um eine Verdeutlichung für U19-Spieler im O19-Spielbetrieb geht. Auf Nachfrage gibt es zu dem Antrag keine Wortmeldungen, so dass um Abstimmung gebeten wird. Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 16

Andreas Kruse erläutert diesen Antrag bei dem es um erstmalige vorgesehene Ersatzspieler und Änderungen zu Ordnungsgebühren geht. Auch zu diesem Antrag gibt es auf Nachfrage keine Wortmeldungen, so dass es zur Abstimmung kommt. Der Antrag wird einstimmig bei 6 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 17

Auch zu diesem Antrag, bei dem es um Rückzug, Streichungen und Auswirkungen für die kommende Saison im Sinne einer Entschärfung für die Vereine geht, gibt es keine Wortmeldungen. Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei 3 Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 18

Andreas Kruse erläutert, dass mit dem hier vorliegenden Antrag eine Klarstellung/Bereinigung der betreffenden Ordnungen vorgeschlagen wird, da die existierende Regelung doppelt vorhanden sei. Zum einen in der Spielordnung und zum anderen in der Turnierordnung. Der Antrag sieht vor, die Regelung in der Spielordnung zu streichen, da die Regelung in der TO ausreiche. Da es keine Wortmeldungen zu dem Antrag gibt, stimmt die Versammlung über den Antrag ab. Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen.

Antrag Nr. 19

Der Versammlungsleiter erläutert kurz diesen Antrag, bei dem es um die Mitteilungspflicht der Detailergebnisse innerhalb von sechs Stunden für Regional- und Oberliga-Vereine geht. Auch hierzu gibt es keine Wortmeldungen. Die Abstimmung ergibt, dass der Antrag mit 7 Gegenstimmen bei 18 Enthaltungen angenommen wird.

Andreas Kruse ruft nun die Bestätigungsanträge vom Verbandsjugendtag auf.

Bestätigungsantrag Nr. 1 vom Verbandsjugendtag

Nach einer kurzen Erläuterung ohne entsprechende Wortmeldungen bittet er die Delegierten um ihr Votum zur Bestätigung des Antrags.

Der Verbandstag bestätigt den Antrag des Verbandsjugendtages einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen.

Bestätigungsanträge Nr. 2 vom Verbandsjugendtag

Auch zu diesem Antrag gibt der Versammlungsleiter eine kurze Erläuterung und bittet die Delegierten um Wortmeldungen. Da dies nicht der Fall ist, bittet er die Versammlung um das Votum.

Der Antrag wird ohne Gegenstimmen bei acht Enthaltungen bestätigt.

Bestätigungsanträge Nr. 3 vom Verbandsjugendtag

Nach einer kurzen Erläuterung ohne entsprechende Wortmeldungen bittet Andreas Kruse die Stimmberechtigten um ihr Votum.

Der Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung bestätigt.

Bestätigungsanträge Nr. 4 vom Verbandsjugendtag

Andreas Kruse erläutert den Antrag, bei dem es um eine redaktionelle Klarstellung wegen einem doppelten Wortlaut geht. Nachdem es auch hierzu keine Wortmeldungen gibt, bittet er die Anwesenden um ihr Votum.

Dem Antrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung zugestimmt.

Bestätigungsanträge Nr. 5 vom Verbandsjugendtag

Norbert Seidenberg berichtet über die positiven Erfahrungen im Bezirk Süd 2 mit dieser Kann-Regelung im Bereich der Mini-Mannschaften.

Der Verbandstag bestätigt diesen Antrag einstimmig ohne Gegenstimmen bei vier Enthaltungen.

Bestätigungsanträge Nr. 6 vom Verbandsjugendtag

Andreas Kruse erläutert, dass der Verbandsjugendausschuss und das Präsidium vorschlagen, diesen Antrag zunächst nicht zu bestätigen. Durch die zwischenzeitlich bekanntgewordenen geplanten Änderungen des DBV zum Jugend-Wettkampfsystem könnten die Auswirkungen dieses Antrags zu unerwünschten bzw. nicht vorhersehbaren Entwicklungen führen.

Andreas Kruse bittet die Delegierten um ihr Votum, ob sie dem Antrag in der beim Verbandsjugendtag verabschiedeten Form zustimmen oder ihn, wie vom Verbandsjugendausschuss und dem BLV-Präsidium vorgeschlagen, ablehnen.

Der Verbandstag beschließt einstimmig ohne Gegenstimmen bei 21 Enthaltungen, den Antrag des Verbandsjugendtags nicht zu bestätigen.

TOP 08: Sonstige Anträge

Andreas Kruse erklärt, dass keine weiteren Anträge vorliegen.

TOP 09: Genehmigung des Haushaltsplans 2017

Der Versammlungsleiter übergibt das Wort an den Präsidenten Ulrich Schaaf, der den Haushaltsplan 2017 erläutert und auf die Veröffentlichung im Verbandstagsheft verweist.

Das Präsidium rechnet für das laufende Wirtschaftsjahr mit keinem nennenswerten Gewinn oder Verlust. Anschließend bittet Ulrich Schaaf die Delegierten um Zustimmung für den Haushaltsplan 2017.

Da es keine Wortmeldungen oder Rückfragen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, bittet der Versammlungsleiter die Delegierten um ihr Votum.

Der Haushaltsplan wird ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 10: Wahl eines Versammlungsleiters und der Wahlhelfer

Der Präsident Ulrich Schaaf schlägt Andreas Kruse für die Wahl des Versammlungsleiters vor. Andreas Kruse erklärt, dass er hierfür zur Verfügung stehen würde.

Als Wahlhelferinnen steht Sabine Tepsic und Gabriele Poste von der Geschäftsstelle zur Verfügung.

Andreas Kruse wird einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen von der Versammlung gewählt.

TOP 11: Entlastung des Präsidiums und der Referate für den Berichtszeitraum

Der Versammlungsleiter beantragt die Entlastung des Präsidiums und der Referate für den Berichtszeitraum.

Das Präsidium und die Referate werden einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen entlastet. Andreas Kruse bedankt sich beim Präsidium und den Referaten für die geleistete Arbeit.

Im Anschluss an die Entlastung des Präsidiums und der Referate ergreift Präsident Ulrich Schaaf das Wort und kündigt einige Danksagungen an.

Lutz Lichtenberg

Ulrich Schaaf gibt bekannt, dass Lutz Lichtenberg erklärt hat, aus privaten Gründen nicht weiterhin als Referent Recht zur Verfügung zu stehen. Ulrich Schaaf bedankt sich vor den Delegierten bei Lutz Lichtenberg, der urlaubsbedingt nicht anwesend sein kann. Lutz Lichtenberg war über 20 Jahre lang für seinen Verein STC BW Solingen ehrenamtlich tätig und hat über 13 Jahre ehrenamtlich für den Verband gearbeitet.

Gerhard Büttner

Ulrich Schaaf bedankt sich bei Gerhard Büttner für über 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten im BLV-NRW und überreicht ihm im Namen des Präsidiums ein kleines Präsent. Gerhard Büttner hat sich im Laufe der Jahrzehnte, die er für den Verband tätig war, große Verdienste für den Badminton-sport in NRW erworben. Zuletzt war er Referent für das Rechnungswesen.

Hans-Hermann Drüen

Der Präsident schildert detailliert die herausragenden Verdienste von Hans-Hermann Drüen, der nach fast fünf Jahrzehnten verschiedener ehrenamtlicher Tätigkeiten aus seinem Amt als Referatsleiter für Lehre und Ausbildung ausscheidet.

Der Präsident schlägt der Versammlung vor, Hans-Hermann Drüen als Ehrenmitglied des Badminton-Landesverbandes auszuzeichnen und bittet die Delegierten um ein eindeutiges Votum.

Die Versammlung folgt diesem Antrag einstimmig und mit großem Applaus.

Hans-Hermann Drüen ist damit neben Hans Offer Ehrenmitglied des BLV-NRW. Ulrich Schaaf überreicht ihm hierzu eine Urkunde.

Anschließend bedankt sich der Präsident bei Ehefrau Elfriede Drüen für ihre Unterstützung und überreicht ihr einen Blumenstrauß.

TOP 12: Satzungsgemäße Neuwahlen Präsidium gem. § 13 Ziff. 12a der Satzung**Vizepräsident Finanzen**

Andreas Kruse stellt fest, dass die Wahl des Vizepräsidenten Finanzen aufgrund der unter TOP 7 (Antrag Nr. 1-5) beschlossenen Satzungsänderung entfällt.

Referatsleiter gem. § 13 Ziff. 13b der Satzung Referatsleiter Lehre und Ausbildung

Der Präsident schlägt als neuen Referatsleiter Lehre und Ausbildung Holger Hasse vor.

Die Delegierten wählen Holger Hasse einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Der Rechtsorgane gem. § 19 Ziff. 3b der Satzung Vorsitzende Spruchkammer

Der Präsident schlägt Monika Schmitz zur Wiederwahl vor. Monika Schmitz kann leider nicht persönlich anwesend sein, hat aber erklärt, dass sie das Amt im Falle ihrer Wahl übernehmen würde.

Die Delegierten wählen Monika Schmitz einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Ersatzbeisitzer der Spruchkammer

Ulrich Schaaf schlägt Adolf Spies zur Wiederwahl vor. Die Delegierten wählen Adolf Spies einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Beisitzer des Verbandsgerichts

Ulrich Schaaf schlägt Günter Klützke und Thomas Möller zur Wiederwahl vor.

Thomas Möller kann leider nicht persönlich anwesend sein, hat aber erklärt, dass er das Amt im Falle seiner Wahl übernehmen würde. Günter Klützke ist anwesend und würde im Falle einer Wahl für das Amt zur Verfügung stehen.

Die Delegierten wählen Günter Klützke einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Die Delegierten wählen Thomas Möller einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.



TOP 13: Wahl der satzungsgem. Kassenprüfer gem. § 12 Ziff. 10 f der Satzung

Wahl der Kassenprüfer

Der Präsident schlägt Jürgen Meier und Michael Ferlings als Kassenprüfer vor. Beide sind anwesend und erklären, dass sie für das Amt zur Verfügung stehen würden.

Die Delegierten wählen Jürgen Meier einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Die Delegierten wählen Michael Ferlings einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Wahl des Ersatzkassenprüfers

Versammlungsleiter Andreas Kruse fragt nach Vorschlägen für das Amt des Ersatzkassenprüfers. Thomas Fischer erklärt, dass er im Falle einer Wahl zur Verfügung stehen würde.

Die Delegierten wählen Thomas Fischer einstimmig ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

TOP 14: Verschiedenes

Andreas Kruse fragt, ob die Delegierten zu diesem Tagesordnungspunkt Beiträge oder Fragen haben. Da es keine Wortmeldungen hierzu gibt, schließt Andreas Kruse um 15.39 Uhr den Ordentlichen Verbandstag 2017 und wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimreise.

Der Präsident Ulrich Schaaf schließt sich diesem Wunsch an und bedankt sich nochmals bei Hans-Hermann und Elfriede Drüen und ihren Helfern sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle für die Ausrichtung des Verbandstages.

Holger Hasse, Geschäftsführer BLV-NRW



Fotos: Daniel Pacheco



DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

ANGRIFFSSCHLÄGE PARIEREN

SCHMETTERSCHLÄGE AUSFÜHREN



RÜCKSCHLÄGE WEGSTECKEN

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

Ordentlicher Verbandstag 2017: Beslossene Änderungen

§ 7 der Satzung

Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden, wenn es:
1. die Satzung des Verbandes nicht beachtet,
2. der Erfüllung seiner geldlichen Verpflichtungen trotz zweimaliger, nachgewiesener Aufforderung durch die Verbandsgeschäftsstelle ~~oder dem Vizepräsidenten Finanzen~~ nicht nachkommt,
...

§ 13 der Satzung

1. Das Präsidium ist das oberste Verwaltungsorgan des Verbandes und für alle Angelegenheiten des Verbandes zuständig, soweit sie nicht nach dieser Satzung sowie den Ordnungen bestimmten Organen übertragen sind. Es setzt sich zusammen aus:

- Präsident,
- ~~Vizepräsident Finanzen,~~
- Vizepräsident Leistungssport und Sportentwicklung,
- Vizepräsident Wettkampfsport,

2. Die unter a) bis c) genannten Präsidiumsmitglieder sind das Präsidium im Sinne des § 26 BGB und berechtigt, den Verband gerichtlich und außergerichtlich einzeln zu vertreten. **Bei Verhinderung oder Abwesenheit eines Präsidiumsmitgliedes bleibt das Präsidium weiterhin beschlussfähig, solange es mindestens durch zwei Mitglieder vertreten wird.**

3. und 4. unverändert

~~5. Der Vizepräsident Finanzen ist für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Verbandes verantwortlich. Er hat dabei die Beschlüsse des Verbandstages und des Präsidiums sowie die Bestimmungen der Finanzordnung zu berücksichtigen.~~

~~alte Ziffer 6. wird Ziffer 5. usw.~~

12. a) Alle Präsidiumsmitglieder werden für die Dauer von drei Jahren gewählt. Die Präsidiumsmitglieder nach § 13 Ziff. 1a) und **1c)** werden für die Dauer von drei Jahren ab 2013 gewählt, ~~das Präsidiumsmitglied nach § 13 Ziff. 1b) wird für die Dauer von drei Jahren ab 2014 gewählt und~~ das Präsidiumsmitglied nach § 13 Ziff. **1b)** wird für die Dauer von drei Jahren ab 2015 gewählt. Erfolgt eine Neubesetzung innerhalb des Präsidiums vor Ablauf der Wahlperiode, ist die Wahlperiode der Ausgeschiedenen fortzusetzen. Die Wiederwahl ist zulässig.

b) unverändert

c) unverändert

~~d) Die Referatsleitung nach § 14 wird bis zum Beginn der nächsten Wahlperiode kommissarisch durch den Vizepräsidenten Wettkampfsport übernommen.~~

~~alte Ziffer 14. wird Ziffer 13. usw.~~

§ 26 der Satzung

Auslagen, die in Ausübung eines Amtes im Verband erwachsen, ~~werden dem Amtsträger erstattet der Vizepräsident Finanzen~~ unter Zugrundelegung der Finanzordnung **erstattet**. Außerdem können Amtsträger des Verbandes Vergütungen erhalten. Diese werden im Rahmen des Haushaltsplanes vom Präsidium festgelegt und dürfen nicht unverhältnismäßig hoch sein.

§ 11, Ziff. 1 SpO

Spielberechtigungen können auf Antrag der Vereine von der Geschäftsstelle in folgenden Fällen erteilt werden.

1. Erstmalige Erteilung einer Spielberechtigung
Eine erstmalige Spielberechtigung für den BLV-NRW wird auf Antrag jederzeit und mit sofortiger Wirkung ausgestellt.

Erstmalig bedeutet, dass der Spieler zu keinem früheren Zeitpunkt seines Lebens eine Spielberechtigung in NRW bzw. einem anderen Landes- oder Nationalverband besessen hat.

Der beantragende Verein haftet für falsche Angaben nach § 4 Ziff. 6-8 DBV-SpO.

...

§ 37, Ziff. 5.2 SpO

5. Fristgemäß gestellte Anträge

5.1 unverändert

5.2 Aufstiegsanträge **und Anträge auf Klassenverbleib** werden bei freien Plätzen nach den Regeln des § 72 vergeben. ~~Anträge abgestiegener Mannschaften werden dabei zunächst nicht berücksichtigt. Sollten keine anderen Aufstiegsanträge mehr vorliegen, aber noch Plätze frei sein, sind die Bezirke berechtigt, auch noch Absteiger für Plätze in den höheren Klassen zu berücksichtigen, wenn nichts anderes dagegen spricht (z.B. regionale Aspekte).~~

5.3 Die Berücksichtigung der Anträge nach Ziff. 3d) und 3e) geschieht nach den gegebenen Möglichkeiten des Bezirks. Es besteht kein Anspruch auf Realisierung.

§ 39, Ziff. 2.3 SpO

...

2.3 Bei der Hinrunden-VRL gelten bei Erfüllung aller folgenden Voraussetzungen die betroffenen Spieler auch ohne Nachweis einer fristgemäß vorliegenden Spielberechtigung im Sinne dieser Regelung noch als spielberechtigt und sind nicht zu streichen:

- Es wurde ein Spielberechtigungswechsel rechtzeitig vor dem Abgabeschluss beantragt.

- Zum Abgabetermin der VRL liegt die Spielberechtigung noch nicht vor (z.B. wegen fehlender Freigabe).

- Die Freigabe wird dem zuständigen Ausschuss bis drei Tage vor Ablauf der Prüffrist noch unaufgefordert nachgewiesen.

- **Auf die geplante Nachlieferung dieser Spielberechtigung wurde bei der Abgabe ausdrücklich hingewiesen.**

Das trifft somit nicht zu, wenn der Antrag auf Spielberechtigung erst nach der Abgabefrist zur Hinrunden-VRL gestellt wurde. Diese Spieler können nur über eine Änderung der VRL nach § 42 Ziff. 1 hinzugefügt werden.

...

§ 40 der SpO

1. Die Vereinsrangliste ist von den Vereinen nach Anforderung durch **das** RWO19 einzureichen.

2. Die Vereinsrangliste ist **der** zuständigen Stelle im Verband **in elektronischer Form** zu übermitteln.

Alle dazu erforderlichen Informationen (bspw. zur Form, zu Abgabeterminen, zu Adressen u.a.) sind den amtlichen Nachrichten zu entnehmen.

~~Die jeweils gültige Form, die Nennung der zuständigen Adressen und der jeweiligen Abgabetermine für die Hin- und Rückrunde sind den amtlichen Nachrichten zu entnehmen.~~

3. unverändert

4. ~~Vereine mit Mannschaften in den Bundesligen, der Regionalliga oder den Oberligen reichen ein Exemplar ihrer Vereinsrangliste zusätzlich bei der in der Ausschreibung genannten Adresse des RWO19 ein.~~ frei

5. unverändert

6. Ein Verein, der seine Vereinsranglisten für die Hinrunde unvollständig (siehe § 39 Ziff. 10 oder 11), verspätet oder nicht an den vorgeschriebenen Verteiler (siehe Ziff. 1, 2 oder 5) einreicht, ist vom **Bezirk bzw. RWO19** mit einer Ordnungsgebühr von EUR 10,00 zu belegen. Wird die Frist um mehr als 3 Tage überschritten, dann sind EUR 20,00, bei mehr als 8 Tagen sind EUR 30,00 zu zahlen. Liegt der zuständigen Meldeadresse zur Rückrunde zu den Fristen keine eingereichte Vereinsrangliste nach § 42 Ziff. 1a) vor, so gilt § 39 Ziff. 1.2 ff.. Eine Ordnungsgebühr für die Nichteinreichung der Rückrundenvereinsrangliste kann es insofern nicht geben.

...

§ 41 SpO

1. Die Vereinsranglisten der Vereine **werden zunächst nach formalen Kriterien (§ 39 und Erläuterungen der Anlage 1) geprüft und führen bei Verstößen zur Korrektur bzw. zur Zurückweisung der Vereinsrangliste.**

2. Weitere Prüfungen erfolgen durch die Bezirke bzw. das RWO19.

3. und 4. unverändert

5. Gegen die Änderung von Vereinsranglisten kann der Verein innerhalb von drei Tagen nach erfolgter Zustellung Einspruch einlegen:

- im O19-Bereich beim Bezirksausschuss,
- im U19-Bereich** beim Verbandsjugendausschuss, die jeweils endgültig entscheiden.

...

§ 42, Ziff. 2 und 3 SpO

...

2. Bei Änderungen gem. § 42 Ziff. 1b) und 1c) ist wie folgt zu verfahren:

a) Die **nachzumeldenden gemeldeten** Spieler **sind dem jeweiligem Bezirk bzw. ab OL aufwärts dem RWO19 bekannt zu geben. Dies geschieht in einfacher Form per Mail. Die Mail muss den Namen, Vornamen, die SpielerID, die Mannschaft und die Ranglistenposition des Spielers enthalten. in geeigneter Form kenntlich zu machen. Dabei ist gleichzeitig der Nachweis der Spielberechtigung gegenüber dem Empfänger (s.o.) durch eine der VRL in geeigneter Form schriftliche Bestätigung der Geschäftsstelle Mailverkehr, Eintrag im Onlinedienst o.ä. zu erbringen.**

b) unverändert

c) Es ist einmalig pro Altersklasse (**O19- /U19- Bereich**) und pro Halbserie eine Bearbeitungsgebühr von EUR 10,00 zu entrichten.

~~3. Die Änderungen der Vereinsranglisten sind nach den unter § 40 beschriebenen Regeln und in der unter Anlage 1 beschriebenen Form einzureichen und an den vorgeschriebenen Verteiler (siehe § 40 Ziff. 1, 2, 4 und 5) einzusenden.~~ Die Information nur eines Staffeltreuers oder die Einsendung in einer anderen als der vorgeschriebenen Form genügt nicht und ist nicht wirksam.

Es gelten auch bei Änderungen die in § 41 genannten Prüf- und Einspruchsfristen. Ein sofortiger Einsatz der Spieler ist nach Eingang einer Änderung schon vor dem Ablauf der Prüffristen auch ohne ausdrückliche Bestätigung der Bezirke möglich, geschieht aber auf eigenes Risiko.

...

§ 42, Ziff. 5 SpO

5. Spieler, die in einer Halbserie bereits **in der VRL eines anderen Vereins gestanden haben**, können zur gleichen Halbserie auch bei Vorliegen einer Spielberechtigung nicht mehr in eine Vereinsrangliste eines NRW-Vereins aufgenommen werden und gelten dort als nicht spielberechtigt. In einer Halbserie darf man nur für einen Verein **in der VRL stehen.**

§ 45, Ziff. 2 SpO

1. unverändert

2. Die verbandsseitig angesetzten Spiele beginnen ohne weitere Vereinbarungen

- im O19-Bereich an Samstagen um 18.00 Uhr
- im **U19-Bereich** an Samstagen um **15.00** Uhr.

§ 57, Ziff. 9 SpO

...

9. Ein U19-Spieler darf an einem Kalendertag **entweder** einer **U19-** oder an einer O19-Veranstaltung teilnehmen.

Die Teilnahme an mehreren Mannschaftsspielen der gleichen Mannschaft ist in allen Altersklassen zulässig.

...

§ 59, Ziff. 1. c) SpO

1. Umwertungen werden wie folgt durchgeführt:

a) und b) unverändert

c) Bei einem Verstoß gegen **§ 58 Ziff. 3, 4 oder 5** bzw. § 15 Ziff. 3 JSpO sind nur die entsprechenden Spiele als verloren zu werten.

d) und e) unverändert

§ 68 SpO

1. Wird eine Mannschaft zwischen dem Mannschaftsmeldetermin und dem Abgabetermin der Hinrunden-Vereinsrangliste (VRL) zurückgezogen, dann wird sie komplett aus der Klasseneinteilung gestrichen. Die verbleibenden (tieferen) Mannschaften rücken in der Nummerierung entsprechend hoch. Die gestrichene Mannschaft ist in der VRL nicht mehr zu berücksichtigen.

2. Wird eine Mannschaft zwischen dem Abgabetermin der Hinrunden-Vereinsrangliste (VRL) und vor der Austragung oder Wertung des ersten Spiels zurückgezogen, dann verbleibt sie mit Streichvermerk in der Klasseneinteilung und der Tabelle. Die Nummerierungen der anderen Mannschaften ändern sich nicht mehr. In der Rückrunden-VRL sind für diese Mannschaft keine Spieler mehr zu nennen.

3. Eine Mannschaft scheidet aus dem Spielbetrieb der laufenden Saison aus, wenn sie

- nach Austragung oder Wertung ihres 1. Spiels zurückgezogen wird oder
- während der Saison mehr als zweimal ein Verbandsspiel kampflos abgibt (z.B. Nichtantritt, Antritt ohne ausreichende Anzahl spielberechtigter Spieler, nicht aber Umwertungen wegen fehlender Vereinsrangliste oder falscher Bälle usw.).

Sie verbleibt mit Streichvermerk in der Klasseneinteilung und der Tabelle. Die Nummerierungen der anderen Mannschaften ändern sich nicht mehr. Liegt

der Rückzugs-/ oder Streichungstermin vor dem Abgabetermin der Rückrunden-VRL, dann sind für diese Mannschaft keine Spieler mehr zu nennen.

4. Alle zuvor genannten Mannschaften müssen, sofern sie in der neuen Saison wieder starten möchten, ausdrücklich bei der Mannschaftsmeldung zur kommenden Saison nach § 37 neu gemeldet werden.

...

§ 72 SpO

1. Auf- und Abstieg

1.1 unverändert

1.2 Die Mannschaften auf den letzten beiden Plätzen jeder Spielklasse (bezogen auf die geplante Staffelformgröße) werden in die nächsttiefere Spielklasse eingruppiert. Das gilt auch für Mannschaften, die aus anderen Gründen zusätzlich aus höheren Spielklassen in eine bestimmte Spielklasse zurückziehen oder zurückgestuft werden.

1.3 Zusätzliche Aufsteiger bzw. Nichtabsteiger werden für alle NRW-Klassen nur auf Antrag unter den nach gebietlicher Zuordnung (§ 4) in Frage kommenden Mannschaften nach der Platzierung der abgelaufenen Saison bestimmt. Hierbei gilt folgende Priorität:

- Zweitplatzierte der nächsttieferen Spielklasse
- Siebtplatzierte der betroffenen Spielklasse
- Drittplatzierte der nächsttieferen Spielklasse
- Viertplatzierte der nächsttieferen Spielklasse
- Achtplatzierte der betroffenen Spielklasse
- Fünftplatzierte der nächsttieferen Spielklasse
- Sechstplatzierte der nächsttieferen Spielklasse

Bei weiteren freien Plätzen können Aufstiegsanträge von neugemeldeten Mannschaften oder Aufstiegsanträge aus tieferen Spielklassen zum Zuge kommen. Hierbei richtet sich die Priorität absteigend zunächst nach der Liga und anschließend nach der erreichten Platzierung. Erst wenn keine Aufstiegsanträge von solchen Mannschaften mehr vorliegen, können Anträge von neugemeldeten Mannschaften berücksichtigt werden.

1.4 Bei mehreren berechtigten Bewerbern mit gleicher Priorität entscheidet das Los.

1.5 Sollte einer der Bewerber für einen Losentscheid aus einer Staffel kommen, in der es einen regionalen Überhang gibt und deshalb entweder eine Mannschaft nach § 72 Ziff. 3.1 umgruppiert werden oder es nach § 72 Ziff. 2.3 zu einem Mehrabsteiger kommen müsste, so ist diesem Bewerber ohne Losentscheid der Vorrang zu geben.



1.6 Sollten nach erfolgter Staffeleinteilung nachträglich wieder Plätze in Staffeln frei werden, so steigen zunächst die Mannschaften in Reihenfolge ihrer Platzierung wieder auf, die zuvor als Mehrabsteiger nach § 72 Ziff. 3 einen Platz frei machen mussten. Erst danach greift § 72 Ziff. **1.3**

alte Ziffer 1.6 wird Ziffer 1.7

2. (an dieser Stelle gestrichen, da unverändert in 1.2 überführt)

2. Mehrabsteiger

alte Ziffer 3.1 wird Ziffer 2.1, 3.2 wird 2.2

2.3 Bei regionalem Überhang gemäß Ziff. 2.2 bzw. in den Ligen der Bezirke steigen zusätzlich weitere Mannschaften des jeweils betroffenen Gebietes entsprechend der Platzierung der abgelaufenen Saison als Mehrabsteiger in die nächsttiefere Spielklasse ab.

alte Ziffer 3.4 wird Ziffer 2.4 usw.

§ 76 Ziff. 2 SpO

2. Werden Gebühren aus den Ordnungen oder Verfahrungskosten gem. Rechtsordnung auch innerhalb von einem Monat nach der zweiten Erinnerung nicht fristgerecht gezahlt, so kann ~~auf Antrag des Vizepräsidenten Finanzen~~ das Präsidium eine angemessene Maßnahme gegen Mannschaften oder Spieler aussprechen. Hierbei kann es sich je nach Höhe der Gebühr und Dauer der Nichtzahlung um eine Sperre, einen Punktabzug oder im Extremfall um eine Nichtzulassung der Mannschaften für die kommende Saison handeln. Dies muss dem Verein mitgeteilt werden.

§ 77 SpO

1. unverändert

~~2. Spieler, die bei Turnieren des BLV NRW unentschuldigt fehlen, werden mit einer Ordnungsgebühr von EUR 20,00 belegt.~~

2. Entschuldigungen gelten noch, wenn sie nachweislich spätestens bis zum Ende der Veranstaltung beim zuständigen Sachbearbeiter **bzw. Referenten** (für Ziff. 1 beim jeweiligen Referenten bzw. Ausschuss, für Ziff. 2 beim jeweiligen Sachbearbeiter bzw. Turnierleiter) eingehen.

Die Entschuldigungsgründe sind in jedem Fall glaubhaft zu machen.

3. Zuständig für die Verhängung der Ordnungsgebühr ist der zuständige Sachbearbeiter (je nach Art der Veranstaltung der jeweilige Ausschuss **bzw.** Referent **bzw. Turnierleiter**).

alte Ziffer 5. wird Ziffer 4.

Anlage 6, Ziff. 4.1 SpO

4.1 (Bezug § 65 Ziff. 2 SpO) Die Heimvereine haben **das Mannschaftsergebnis und das** Detailergebnis (Fristen gemäß Anlage 7, Nr. 4) bis 6 Stunden nach Spielbeginn dem BLV-NRW bekannt zu geben. Die Form der Bekanntgabe wird den Vereinen mitgeteilt.

§ 2 Jugendordnung

Die Badmintonjugend NRW führt und verwaltet sich selbstständig und entscheidet über die Verwendung der ihr zufließenden zweckgebundenen Mittel. Die Verwaltung des Geldes richtet sich nach den Bestimmungen der Finanzordnung des Badminton-Landesverbandes NRW, wobei die Kontoführung und Buchhaltung der Finanzmittel durch ~~den Vizepräsidenten Finanzen~~ **das Präsidium** des BLV-NRW **erfolgen erfolgt**.

...

§ 5 JSpO

1. Teilnahmeberechtigt zu den Westdeutschen Meisterschaften der Altersklasse U11 sind:

a) die ersten 3 Jungen und Mädchen der zum Meldeschluss gültigen Einzelranglisten des BLV-NRW. Nichtbeanspruchte Ranglistenplätze werden durch den nächstfolgenden Ranglistenplatz ergänzt,

b) Spieler, die bei den Bezirksvorentscheidungen des jeweiligen Bezirks **die Plätze 1 bis 4** in den Einzeldisziplinen belegt haben,

c) Ein Platz pro Disziplin kann durch den Verbandsjugendausschuss vergeben werden (Härtefallplatz).

...

§ 10 JSpO

1. unverändert

2.1 Jugendspieler dürfen am Tag eines Bezirks-RLT, NRW-RLT, der BVE und WDM für die sie teilnahmeberechtigt sind, nicht an einem O19-Mannschaftsspiel teilnehmen. Dies gilt für alle Tage, an denen die jeweilige Disziplin ausgetragen wird. Die Spieler, die am 1. Bezirks-DRLT teilgenommen haben, sind am Termin des 2. Bezirks-DRLT für O19-Mannschaftsspiele gesperrt, sofern sie nicht für das 2. NRW-DRLT qualifiziert sind.

Von dieser Regel ausgenommen sind die Doppel- bzw. Mixed-Spieler, deren Partner (von der 1. Bezirks-DRLT) entschuldigt an dem 2. Bezirks-DRLT nicht teilnehmen kann. Der Nachweis (Attest) ist bis zum Meldeschluss dem Ranglistensachbearbeiter einzureichen.

Eine Ausnahme besteht für Spieler, die vom Verbandsjugendausschuss wegen nachgewiesener Spielstärke von der Teilnahme befreit sind.

§ 11 JSpO

1.1 Jeder Verein darf die Spieler seiner 1. Jugendmannschaft (max. Jungen: Platz 1-4, Mädchen: 1-2) in der O19-Vereinsrangliste aufführen. Ist keine Jugendmannschaft vorhanden, dürfen die ersten 4 Spieler(innen) der U17/U19 Minimannschaft (M1) in der O19-Vereinsrangliste aufgeführt werden. **Generelle** Voraussetzung hierfür ist, dass die Spieler der AK U17 **bzw.** U19 angehören. **Spieler der AK U15 benötigen dafür eine O19-Starterlaubnis.**

...

§ 13 JSpO

...

5. **Der Verbandsjugendausschuss kann diese Bescheinigung widerrufen**, wenn eine Überlastung des Jugendlichen nachgewiesen werden kann.

§ 15 JSpO

1. unverändert

2. Die Reihenfolge der Mannschaften in der Vereinsrangliste ist wie folgt:

Jugend
Mini U19
Mini U17
Schüler
Mini U15
Mini U13
Mini U11
Mini U09

Es müssen nicht alle Mannschaftsformen angeboten werden.

...

§ 2 Finanzordnung

Die Verbandskasse ist die einzige einnehmende und auszahlende Stelle des Verbandes. Abgesehen von kleineren Barzahlungen hat sich der Zahlungsverkehr über Bankkonten und Postscheckkonten des Verbandes abzuwickeln. Die Verfügungsberechtigung über die Verbandskonten wird vom Präsidium festgelegt. Sie kann jederzeit durch Präsidiumsbeschluss geändert werden. **Der Vizepräsident Finanzen Das Präsidium** hat nach Abschluss des Geschäftsjahres einen Kassenbericht zu erstellen und dem Verbandstag vorzulegen.

§ 3 Finanzordnung

Vizepräsident Verwaltung Finanzen

Der Vizepräsident Finanzen ist Das Präsidium ist für alle finanziellen Angelegenheiten verantwortlich. Der Geschäftsführer und der Referent Finanzen sind für die Verwaltung der Finanzen zuständig. Er überwacht Sie überwachen die Einhaltung des Haushaltsplanes und **ist sind** befugt, über die finanzielle Planung der von den Organen veranstalteten Spiele, Lehrgänge usw. Anordnungen unter Wahrung der vom Präsidium festgesetzten Richtlinien unmittelbar

zu treffen. ~~Ihm Ihnen~~ obliegt es auch, die Kostenabrechnungen zu überprüfen und ggf. richtig zu stellen. Mitglieder, die ihren Zahlungsverpflichtungen (Verbandsabgaben) nicht oder nicht rechtzeitig nachkommen, hat der **Vizepräsident Finanzen Geschäftsführer** nach erneuter erfolgloser Zahlungsaufforderung dem Präsidium bzw. bei Ordnungsgebühren der verhängenden Stelle zu melden.

§ 7 Finanzordnung

1. Die Erstattung von Reisekosten der im Auftrag des Verbandes **ehrenamtlich** tätigen Personen ist **einheitlich** wie folgt geregelt:

a) Fahrtkostenentschädigung

...

In diesen Fällen können besondere Pauschbeträge für PKW-Fahrten festgelegt werden. Für Präsidiumsmitglieder wird dies im Präsidium entschieden. ~~Hierbei hat der Vizepräsident Finanzen die abschließende Entscheidungsgewalt.~~ Für die Referate erfolgt die Festlegung durch den jeweiligen Referatsleiter in Abstimmung mit ~~dem Vizepräsidenten Finanzen und dem jeweils zugeordneten Vizepräsidenten.~~

...

2. Für hauptberuflich tätige Personen (im Sinne einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung) und selbständig tätige Personen findet das Landesreisekostengesetz NRW (LRKG) in seiner jeweils gültigen Fassung Anwendung.

3. Einzel- und Sammelabrechnungen sollen auf den vom BLV-NRW erstellten Formblättern erfolgen.

~~4. Bei einer Änderung der Lohnsteuer-Richtlinien sind die vorstehenden Vergütungssätze entsprechend anzupassen.~~

~~5. Lehrgangskosten~~

~~Bei Durchführung von Lehrgängen ist der Landesverband an die Richtlinien des Ministeriums für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport und des Landes Sport Bundes NRW gebunden.~~



Änderung der Spielberechtigung (Stand: 01.06.2017)

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
01-137885	Babij, Lisa	(139) BSC Lüdenscheid	(324) BC Hohenlimburg	18.05.2017	
01-119927	Baumann, Anna	(674) TV Brilon	(46) TuS Velmede Bestw.	11.05.2017	
01-101930	Beck, Raphael	(27) 1.BC Beuel	(628) TV Refrath	24.05.2017	
01-137929	Becker, Sven Eric	(628) TV Refrath	(163) SV Bergfried Lev.	11.05.2017	
01-100748	Berben, Janina	(661) Rot-Weiß Höhenhaus	(163) SV Bergfried Lev.	11.05.2017	
01-149571	Bernard, Renaldi	(5) OSC Düsseldorf	(40)	1.BC Dortmund	11.05.2017
01-147392	Bernthsen, Olga	(543) TV Gut-H. Krefeld	(31) Krefelder BC	11.05.2017	
01-082957	Blohm, André	(170) TG Mülheim/Köln	(44) Siegburger TV	18.05.2017	
01-140112	Bongards, Felix	(501) Homberger TV	(338) Moerser TV	08.05.2017	
01-101650	Bosbach, Michael	(661) Rot-Weiß Höhenhaus	(332) Opladener BC	15.05.2017	
01-076756	Börner, Peter	(963) TV Blecher	(337) TB Hückeswagen	02.05.2017	
01-050732	Braun, Karina	(692) BC Smashing Dahlem	(329) TV 1908 Kall	11.05.2017	
01-091489	Breitenstein, Marcel-Jörg	(461) GSV Fröndenberg	(372) TV Datteln	02.05.2017	
01-093086	Breuer, Patrick	(606) TSV Berge-Westerb.	(929) VfL Eintr. Hagen	22.05.2017	
01-139851	Briggs, Peter (ENG)	(8998) Anderer LV	(27) 1.BC Beuel	29.05.2017	01.08.2017
01-020540	Büttner, Andrea	(652) TV Hösel	(360) ASC Ratingen-West	29.05.2017	
01-105565	Bytomski, Yvonne	(33) 1.CfB Köln	(177) Gladbecker FC	11.05.2017	
01-151822	Chen, Jun Yi	(883) No Limit Nottuln	(634) DJK/VfL Billerbeck	08.05.2017	
01-152495	Darragh, Rachael (IRL)	(8998) Anderer LV	(324) BC Hohenlimburg	11.05.2017	
01-080792	Disic, Fabian	(461) GSV Fröndenberg	(887) SC BW Ostenland	02.05.2017	
01-142101	Do, Minh-Thanh (VIE)	(129) DJK Saxon.Dortmund	(347) BC Recklinghausen	29.05.2017	
01-148313	Dörschel, Mika	(264) SV Wipperfürth	(996) TuS Halver	18.05.2017	
01-124627	Eppendorf, Timon	(567) TSV Burbach	(628) TV Refrath	15.05.2017	
10-011739	Erlitz, Andreas	(8010) BLV Rheinland	(27) 1.BC Beuel	30.05.2017	
01-151546	Essler, Lea	(133) Tbd. Osterfeld	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	08.05.2017	
01-141865	Fangerow, Till	(901) SG SiegenGiersberg	(317) TV Hoffn.Littfeld	08.05.2017	
01-148045	Fischer, Lenz	(197) Burscheider BC	(963) TV Blecher	18.05.2017	
07-034007	Fischer, Tim	(63) BV RW Wesel	(2) STC BW Solingen	15.05.2017	
01-118616	Föckeler, Christian	(674) TV Brilon	(46) TuS Velmede Bestw.	11.05.2017	
01-120842	Föckeler, Nik	(674) TV Brilon	(46) TuS Velmede Bestw.	11.05.2017	
01-149201	Frenzel, Moritz	(10) Merscheider TV	(69) WMTV Solingen	29.05.2017	
01-080117	Friedrich, Benjamin	(8005) BLV Baden-Württbg.	(852) TuS Neuenrade	02.05.2017	
01-097552	Fuchs, Sebastian	(133) Tbd. Osterfeld	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	11.05.2017	
01-072880	Gast, Tobias	(133) Tbd. Osterfeld	(372) TV Datteln	29.05.2017	
01-112257	Geisler, Kristina	(671) DJK Teut. St.Tönis	(987) TSV Meerbusch	24.05.2017	
05-037357	Gemaßmer, Tobias	(8005) BLV Baden-Württbg.	(27) 1.BC Beuel	29.05.2017	
01-129427	Gerlitz, Anna	(381) TV Werne	(122) SC Münster 08	11.05.2017	
01-108782	Gondrum, Miro	(8007) BLV Bayern	(145) BRC Eschweiler	31.05.2017	
01-084242	Gottfried, Lars	(188) SG Neukirch.-Vluyn	(41) DSC Kaiserberg	11.05.2017	
01-112315	Grewing, Jens	(436) ATV Haltern	(976) VfL Bochum Badm.	11.05.2017	
01-111384	Hammes, Marcel	(105) DJK Solingen	(69) WMTV Solingen	29.05.2017	
01-104898	Hartmann, Stefanie	(100) TSV 1860 Hagen	(324) BC Hohenlimburg	11.05.2017	
01-127385	Hasan, Reni	(27) 1.BC Beuel	(145) BRC Eschweiler	24.05.2017	
01-064789	Hassel, Carsten	(81) DJK Adl.Oberhausen	(630) GW Holten	11.05.2017	
01-113798	Hemmert-Halswick, Maximilian	(906) BV04 Berg.Gladb.	(548) TuS Sax. Münster	11.05.2017	
08-014786	Hendrik, Hendrik (INA)	(8008) BLV Berlin-Brdbg.	(41) DSC Kaiserberg	31.05.2017	
01-109183	Hennes, David	(277) Bottroper BG	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	02.05.2017	
01-102245	Heuer, Martin	(905) Mindener BC	(342) 1.BC Vlotho	31.05.2017	
01-129821	Hirsch, André	(839) 1.BV Lippstadt	(970) TuS Belecke	11.05.2017	
01-121326	Hoffmann, Nils	(901) SG SiegenGiersberg	(317) TV Hoffn.Littfeld	29.05.2017	
01-070789	Holthöfer, Frank	(544) DJK Hansa Dortmund	(590) TuS Scharnhorst	24.05.2017	
01-029552	Hustert, Thomas	(510) TuS Friedrichsdorf	(8004) BLV Niedersachsen	11.05.2017	
01-152394	Ivanic, Miha (SLO)	(8998) Anderer LV	(324) BC Hohenlimburg	02.05.2017	
01-029526	Janßen, Martina	(376) TS Frechen	(232) Hülser SV	24.05.2017	
01-131634	Jing, He (CHN)	(466) TV FA Altenbochum	(8002) BLV Hessen	30.05.2017	
01-150462	Jung, Nora	(264) SV Wipperfürth	(996) TuS Halver	18.05.2017	
01-137816	Kahl, Daniel	(295) VfL Hiddesen	(342) 1.BC Vlotho	16.05.2017	

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
06-011464	Kastens, Sven Eric	(169) TV Emsdetten	(8004) BLV Niedersachsen	29.05.2017	
01-073534	Kehlen, Stephan	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	(41) DSC Kaiserberg	11.05.2017	
05-033722	Kirchgeßner, Niclas	(8005) BLV Baden-Württbg.	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	12.05.2017	
01-117006	Klein, Nele	(137) SF Sennestadt	(952) BV Aachen	08.05.2017	
01-150013	Klocke, Marvin	(273) SC GW Paderborn	(220) TV Bad Lippspringe	15.05.2017	
01-108659	Koch, Verena	(942) 1.BC Siegen	(317) TV Hoffn.Littfeld	11.05.2017	
05-032107	Kocholl, Tim	(8005) BLV Baden-Württbg.	(145) BRC Eschweiler	02.05.2017	
10-010889	Konder, Lennart	(8010) BLV Rheinland	(27) 1.BC Beuel	18.05.2017	
01-090813	Konermann, Janosch	(169) TV Emsdetten	(8004) BLV Niedersachsen	11.05.2017	
01-100526	Köhler, Fabienne	(34) FC Langenfeld	(2) STC BW Solingen	11.05.2017	
01-072676	König, Martin	(839) 1.BV Lippstadt	(115) Soester TV	18.05.2017	
01-071073	Krampe, Stephan	(548) TuS Sax. Münster	(307) Warendorfer SU	11.05.2017	
01-070029	Krampe, Ulrike	(548) TuS Sax. Münster	(307) Warendorfer SU	11.05.2017	
01-136382	Kreuzer, Tobias	(780) TSV Seelscheid	(18) Siegburger SV 04	29.05.2017	
01-144746	Kuchenbecker, Dietmar	(270) BSC Herzogenrath	(827) FC Rheinland Übach	11.05.2017	
01-149572	Kuhne, Stefan	(163) SV Bergfried Lev.	(170) TG Mülheim/Köln	23.05.2017	
01-110309	Kühling, Linda	(8011) BLV Rheinh.-Pfalz	(557) SV Brackwede	18.05.2017	
01-100340	La Rocca, Luis Aniello	(8998) Anderer LV	(27) 1.BC Beuel	08.05.2017	
01-110641	Lanza, Dennis	(801) ETG Recklinghausen	(962) 1.BC Wipperfeld	19.05.2017	
01-094605	Last, Sebastian	(2) STC BW Solingen	(287) SSV Lützenkirchen	02.05.2017	
01-139963	Lazzarini, Nina	(652) TV Hösel	(180) TV Stoppenberg	18.05.2017	
01-093315	Lesch, Volker	(548) TuS Sax. Münster	(277) Bottroper BG	30.05.2017	
01-137908	Linn, Sarah	(621) SV DJK Holzbüttgen	(797) SG Ddorf-Unterrath	08.05.2017	
01-116083	Loetzke, Jannicka	(557) SV Brackwede	(137) SF Sennestadt	11.05.2017	
03-018763	Lütjens, Kai	(8003) BLV Schleswig-H.	(548) TuS Sax. Münster	02.05.2017	
01-147140	Magnus, Anna	(8003) BLV Schleswig-H.	(130) Remscheider TV	02.05.2017	
01-132649	Marusic, Robert	(170) TG Mülheim/Köln	(44) Siegburger TV	18.05.2017	
01-149818	Matanari, Tulus (INA)	(6) BC SW Düsseldorf	(257) BSC Büderich	29.05.2017	
01-140114	Meyer, Robin	(501) Homberger TV	(338) Moerser TV	08.05.2017	
01-134031	Michalski, Leona	(13) PSV Gelsenk.-Buer	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	18.05.2017	
01-141707	Miebach, Timo	(237) TuS Lindlar	(962) 1.BC Wipperfeld	11.05.2017	
04-067158	Molitor, Alicia	(8004) BLV Niedersachsen	(27) 1.BC Beuel	08.05.2017	03.05.2017
01-131516	Moravansky, Nadine	(3) Ohligser TV	(8010) BLV Rheinland	18.05.2017	
01-085678	Mosch, Markus	(197) Burscheider BC	(2) STC BW Solingen	11.05.2017	
01-135129	Möcklinghoff, Fabian	(329) TV 1908 Kall	(208) VfL Kommern	16.05.2017	
01-141453	Münnekhoff, Matthias	(129) DJK Saxon.Dortmund	(962) 1.BC Wipperfeld	29.05.2017	
01-125473	Nacken, David	(232) Hülser SV	(20) BAT Berg.Gladbach	17.05.2017	
01-117620	Naujok, Jacqueline	(373) Iserlohner TS	(406) TuS Nachrodt-Obst.	11.05.2017	
01-071441	Neheidom, Elke	(222) DJK SF Leverkusen	(121) TV Witzhelden	11.05.2017	
01-110689	Neumann, Janina	(169) TV Emsdetten	(548) TuS Sax. Münster	11.05.2017	
01-142148	Ortwein, Lena	(501) Homberger TV	(338) Moerser TV	08.05.2017	
01-126677	Ossischinko, Alexander	(138) TuS RW Wuppertal	(130) Remscheider TV	22.05.2017	
01-106991	Ouwersloot, Kim	(411) Ski Club Unna	(372) TV Datteln	16.05.2017	
01-144489	Ovchinnikov, Alexander	(264) SV Wipperfürth	(996) TuS Halver	18.05.2017	
01-118586	Pahlen, Lutz	(182) ETuS Rheine	(553) VfL Eint.Mettingen	09.05.2017	
01-096477	Pahlen, Niklas	(182) ETuS Rheine	(553) VfL Eint.Mettingen	11.05.2017	
01-118603	Pause, Florian	(257) BSC Büderich	(697) FC Junkersdorf	29.05.2017	
01-146862	Peters, Dominik	(501) Homberger TV	(338) Moerser TV	08.05.2017	
01-115862	Petrikowski, Judith	(63) BV RW Wesel	(48) 1.BV Mülheim	02.05.2017	
01-097600	Przybylak, Maik-Oliver	(33) 1.CfB Köln	(177) Gladbecker FC	11.05.2017	
01-062667	Rahe, Lena	(43) 1.SC Bd.Oeynhaus	(318) FC Lübbecke	16.05.2017	
01-145577	Rapp, Marcel	(962) 1.BC Wipperfeld	(130) Remscheider TV	05.05.2017	
01-150064	Rehmann, Fiona	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	(177) Gladbecker FC	08.05.2017	
01-147138	Reitzer, Larissa	(797) SG Ddorf-Unterrath	(994) TV Ratingen	17.05.2017	
01-084878	Reppenhagen, Antje	(158) BTW Bünde	(43) 1.SC Bd.Oeynhaus	11.05.2017	
01-132301	Risse, Jonas	(839) 1.BV Lippstadt	(893) BC Phönix Hövelhof	08.05.2017	
01-116249	Roemer, Kathrin	(133) Tbd. Osterfeld	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	11.05.2017	




Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
01-120850	Rofall, Benedikt	(372) TV Datteln	(801) ETG Recklinghausen	02.05.2017	
01-113778	Rogall, Anna	(133) Tbd. Osterfeld	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	11.05.2017	
01-141770	Rosenberger, Jennifer	(270) BSC Herzogenrath	(41) DSC Kaiserberg	11.05.2017	
01-139054	Roth, Fabian	(628) TV Refrath	(8013) BLV Saarland	29.05.2017	
05-035962	Röhrnbacher, Patrick	(8005) BLV Baden-Württbg.	(324) BC Hohenlimburg	12.05.2017	
01-129724	Saija, Tuomas	(197) Burscheider BC	(2) STC BW Solingen	08.05.2017	
03-017095	Samanta, Kim-Benita	(8004) BLV Niedersachsen	(42) Kölner FC BG	30.05.2017	
01-111171	Sauhs, Susanne	(145) BRC Eschweiler	(283) Brühler TV	11.05.2017	
01-149573	Schimmel, Anna	(163) SV Bergfried Lev.	(170) TG Mülheim/Köln	23.05.2017	
01-095507	Schirp, Andreas	(79) TV Gerthe	(976) VfL Bochum Badm.	02.05.2017	
01-146129	Schirra, Julian	(210) 1.BV Troisdorf	(8005) BLV Baden-Württbg.	31.05.2017	
01-149884	Schmalt, Jonathan	(106) BSG Kies. Solingen	(105) DJK Solingen	08.05.2017	
01-141705	Schneider, Niklas	(237) TuS Lindlar	(962) 1.BC Wipperfurth	11.05.2017	
10-010732	Schneider, Pascal	(8010) BLV Rheinland	(942) 1.BC Siegen	30.05.2017	
01-105206	Schröder, Nicolas	(674) TV Brilon	(46) TuS Velmede Bestw.	11.05.2017	
04-070411	Schuh, Frederic	(952) BV Aachen	(8002) BLV Hessen	11.05.2017	
01-146871	Schulten, Lisa	(228) TSG Siegen	(797) SG Ddorf-Unterrath	22.05.2017	
01-086755	Schulze Selting, Michaela	(752) SV GW Steinbeck	(553) VfL Eint.Mettingen	11.05.2017	
01-114934	Seibert, Lena	(324) BC Hohenlimburg	(590) TuS Scharnhorst	08.05.2017	
01-151900	Siepen-Meyer, Oliver	(989) VC Phönix Düsseld.	(31) Krefelder BC	11.05.2017	
14-002103	Smith, Lauren (ENG)	(8998) Anderer LV	(27) 1.BC Beuel	29.05.2017	01.08.2017
01-128737	Sossna, Stefan	(372) TV Datteln	(9) BC Westf.Herne	29.05.2017	
01-144178	Späth, Samuel Louis	(264) SV Wipperfurth	(996) TuS Halver	18.05.2017	
01-102604	Stähler, Ben	(8010) BLV Rheinland	(317) TV Hoffn.Littfeld	31.05.2017	
01-085972	Steger, Catharina	(628) TV Refrath	(317) TV Hoffn.Littfeld	29.05.2017	
01-074632	Steger, Tim	(628) TV Refrath	(317) TV Hoffn.Littfeld	29.05.2017	
07-032153	Stepper, Brid	(962) 1.BC Wipperfurth	(8007) BLV Bayern	15.05.2017	
01-114040	Stockhoff, Benedikt	(923) SV Westf.Gemen	(592) SV Adler Weseke	11.05.2017	
01-099951	Taube, Jonas	(461) GSV Fröndenberg	(193) BC Herringen	22.05.2017	
01-096536	Thankey, Sebastian	(462) BC Gangelt	(379) TVE Heinsberg	11.05.2017	
01-147139	Thomaschewski, Fabian	(962) 1.BC Wipperfurth	(130) Remscheid TV	05.05.2017	
01-126131	Tillack, Patrick	(133) Tbd. Osterfeld	(286) Spvgg.Sterkrade-N.	11.05.2017	
01-120637	Trapp, Torben	(461) GSV Fröndenberg	(27) 1.BC Beuel	30.05.2017	
01-089566	Tsaparlis, Dimitrios	(552) Alb. Henrichenburg	(176) DSC Wanne-Eickel	11.05.2017	
01-099722	Tsaparlis, Katrin	(552) Alb. Henrichenburg	(176) DSC Wanne-Eickel	11.05.2017	
01-144554	Vo Nguyen, Anh Minh (VIE)	(129) DJK Saxon.Dortmund	(347) BC Recklinghausen	18.05.2017	
01-139965	vom Bover, Leonie	(652) TV Hösel	(180) TV Stoppenberg	29.05.2017	
06-151773	Völker, Jan-Colin	(8003) BLV Schleswig-H.	(628) TV Refrath	18.05.2017	
01-091524	Wachenfeld, Philipp	(34) FC Langenfeld	(2) STC BW Solingen	11.05.2017	
01-118489	Wagenplatz, Hendrik	(621) SV DJK Holzbüttgen	(194) SG Kaarst	29.05.2017	
01-150461	Wassermann, Tracy	(264) SV Wipperfurth	(996) TuS Halver	18.05.2017	
01-148390	Webers, Maike	(275) TSV Hertha Walheim	(832) TV 1875 Paderborn	18.05.2017	
01-109249	Wiechert, Fabian	(41) DSC Kaiserberg	(548) TuS Sax. Münster	02.05.2017	
01-110619	Willich, Felix	(295) VfL Hiddesen	(832) TV 1875 Paderborn	02.05.2017	
01-096472	Winter, Judith	(182) ETuS Rheine	(553) VfL Eint.Mettingen	11.05.2017	
01-110615	Wisemann, Ina	(564) Club 85 Paderborn	(313) TV Verl	11.05.2017	
01-144606	Wurm, Niclas	(588) Hammer SportClub	(193) BC Herringen	08.05.2017	
01-028587	Zank, Barbara	(100) TSV 1860 Hagen	(406) TuS Nachrodt-Obst.	11.05.2017	
01-138827	Zickler, John	(6) BC SW Düsseldorf	(5) OSC Düsseldorf	11.05.2017	

Spielbälle Saison 2017/2018

Festlegung der Bälle, die in der Saison 2017/2018 im Senioren- (ohne Bundesliga) und Jugendbereich gespielt werden dürfen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur mit den aufgeführten Bällen Meisterschaften und/oder Verbandsspiele ausgetragen werden dürfen.

Zu widerhandlungen können zur Umwertung der Spiele führen. Zum Training können jedoch auch andere als die hier aufgeführten Bälle benutzt werden. Die Liste wird monatlich ergänzt.

1. Federbälle (Stand: 31.05.2017)

	YONEX Aerosensa 10 YONEX Aerosensa 20 YONEX Aerosensa 30 YONEX Aerosensa 40 YONEX Aeroclub TR	YONEX YONEX YONEX YONEX YONEX
	VICTOR GoldChampion VICTOR Champion No. 1 VICTOR Service VICTOR Maxima VICTOR Queen	VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR VICTOR
	Oliver Apex 200 Oliver Apex 100	Oliver Sport & Squash GmbH Oliver Sport & Squash GmbH
	Li-Ning A300	Lining/Kason Europa GmbH
	RSL ACE RSL Tourney No. 1 RSL Tourney Classic	X-B-Born GmbH
	matchpoint gold	Badmintonversand Ulrich Schaaf
	Yang Yang 202	Siam Sports GbR
2. Kunststoffbälle		
	YONEX Mavis 350 YONEX Mavis 600 YONEX Mavis 2000	YONEX YONEX YONEX
	VICTOR Shuttle 2000	VICTOR
	Li-Ning Mark X800	Lining/Kason Europa GmbH

Veranstaltungen im Jugendbereich 2018

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.

Das neue Jugend-Wettkampfsystem wird in den kommenden Jahren gestaffelt eingeführt.

2019 auf DBV- und NRW-Ebene, in 2020 Einführung auch auf Bezirks- und Kreisebene.

Damit wir den kommenden Änderungen, besonders im Terminkalender, gerecht werden, müssen wir für die Saison 2018 schon jetzt die Ausschreibungen für die Turnierausschreibungen veröffentlichen. Das wird auch in den nächsten Jahren so der Fall sein. Die Ausschreibungen die in den letzten Jahren immer in der BR 12 erschienen werden in Zukunft daher immer im Sommer publiziert werden.

Folgende Schüler und Jugend-Veranstaltungen werden hiermit zur Ausrichtung ausgeschrieben:

1. Kreisranglistenturniere

So. 04.02.2018 1. Kreis-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19

So. 06.05.2018 2. Kreis-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19

2. Bezirksranglistenturniere

So. 18.02.2018 1. Bezirks-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19

So. 03.06.2018 2. Bezirks-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19

Sa. 27.01.2018 1. Bezirks-DRLT
(U11) U13/U15 – U17/U19 (Mixed)

So. 28.01.2018 1. Bezirks-DRLT
(U11) U13/U15 – U17/U19 (Doppel)

Sa. 16.06.2018 2. Bezirks-DRLT
(U11) U13/U15 – U17/U19 (Mixed)

So. 17.06.2018 2. Bezirks-DRLT
(U11) U13/U15 – U17/U19 (Doppel)

Auch bei den Bezirks-Ranglistenturnieren (Doppel/Mixed) kann je nach Bezirk auch die Altersklasse U11 ausgeschrieben sein.

Bitte beachten:

In einigen Bezirken wird im Rahmen der Turniergegestaltung bei den Disziplinen von dem hier vorliegenden Rahmen abgewichen. Bitte die Ausschreibung der Bezirke beachten, oder direkte Infos von den Ansprechpartnern der Bezirke einholen

3. Kreisvorentscheidungen und Bezirksvorentscheidungen

15./16.09.2018 Kreisvorentscheidungen
Schüler und Jugend U11/U13/U15/U17/U19

06./07.10.2018 Bezirksvorentscheidungen
Schüler und Jugend U11/U13/U15/U17/U19

23.03./24.03.2019 Bezirksmannschaftsmeisterschaften
Schüler und Jugend

4. NRW-Ranglistenturniere

So. 11.03.2018 1. NRW-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19
(mind. 11 Felder/ 9 Felder)

So. 01.07.2018 2. NRW-ERLT
U11/U13/U15 – U17/U19
(mind. 11 Felder/ 9 Felder)

So. 13.05.2018 1. NRW-DRLT
U13/U15 – U17/U19 (Mixed und Doppel)
(mind. 9 Felder)

So. 08.07.2018 2. NRW-DRLT
U13/U15 – U17/U19 (Mixed und Doppel)
(mind. 9 Felder)

5. Westdeutsche-Meisterschaften

03./04.11.2018 Westdeutsche Meisterschaften
U11 - U19

13./14.04.2019 Westdeutsche
Mannschaftsmeisterschaften
Schüler/Jugend

Für die Ausrichtung der Turniere werden Sporthallen mit 6-12 beispielbaren Feldern benötigt. Es wird darum gebeten, bei der Bewerbung die Anzahl der beispielbaren Spielfelder mit anzugeben. **Weiterhin muss eine Bestätigung der Stadt/Gemeinde für die Vorreservierung vorliegen.** Für die Ranglistenturniere können sich die Bewerber nur für (U11) U13/U15 oder U17/U19 bewerben Bewerber mit Hallen von 12 Feldern und größer können sich auch um die Ausrichtung beider Ranglisten bewerben.

Bewerbungen sind bis zum **02. September 2017** schriftlich für die Turniere unter Ziffer 1, 2 und 3 an die Bezirksjugendwarte, für die Turniere unter Ziffer 4 und 5 an den Verbandsjugendwart Hans-Bernd Ahlke (hansbernd.ahlke@badminton-nrw.de) zu richten.

Bezirksjugendwarte

Nord 1 Jürgen Cramer
juergen.cramer@badminton-nrw.de

Nord 2 Henning Schade
henning.schade@badminton-nrw.de

Süd 1 Britta Werz
britta.werz@badminton-nrw.de

Süd 2 Norbert Seidenberg
norbert.seidenberg@badminton-nrw.de

Meldeformular:

Für die Bewerbungen auf NRW-Ebene und die Bewerbungen für die Bezirke Nord 1, Nord 2 und Süd 1 soll ein einheitliches Meldeformular verwendet werden.

Das Meldeformular ist hier zu finden

Die Bewerber für Veranstaltungen im Bezirk Süd 2 wenden sich bitte an den Bezirksjugendwart.

Für die Ausrichtung der NRW-Veranstaltungen werden Hallen mit 11/9 Spielfeldern (ERLT U11- U15 mind. 11 Spielfelder, ERLT U17-U19 mind. 9 Spielfelder) benötigt; Hallen mit Tribünen werden bevorzugt.

Die Hallen müssen samstags und sonntags von 8.00 – 21.00 Uhr geöffnet sein.

Rahmenbedingungen:

Es wird auf 7.2 ff und 13 ff. Anlage 3 der Turnierordnung hingewiesen.

Finanzielle Unterstützung bei Westdeutschen Meisterschaften:

1. Die Meldegebühren erhält der Ausrichter, wenn

- ab Semifinale Spielstandsanzeigen und Namensschilder vorhanden sind
- Programmheft und Auslosung zur Verfügung gestellt werden
- Plakatwerbung erfolgt

Die Urkunden, Medaillen (Plätze 1-3) und Bälle werden vom Veranstalter gestellt.

Hans-Bernd Ahlke, VJW BLV-NRW



Vereinsrangliste erstellen

Erläuterungen zur Abgabe der Vereinsrangliste (VRL) der Hinrunde 2017/18

Die Vereine sind aufgefordert, ihre Vereinsrangliste zur Hinrunde der Saison 2017/18 (§ 39 SpO) einzureichen.

Alle Vereinsranglisten – U19 und O19 – werden nur noch und ausschließlich per E-Mail an diese Adresse versandt:

vrl@badminton-nrw.de

Termin für die Einreichung ist der 31.07.2017 (Eingangsdatum)

Als technische Unterstützung erhalten alle Vereine mit gemeldeten Mannschaften im Vorfeld die aktuellen Spielberechtigungen per E-Mail in zwei getrennten (O19 und U19) Exceldateien. Diese Dateien dienen den Vereinen als Grundlage zur Erstellung ihrer Hinrunden-Vereinsrangliste 2017/18.

• **O19:** In dieser Datei sind alle spielberechtigten O19-Spieler aufgeführt sowie alle U19-Spieler, für die ein Start im O19-Bereich – in Abhängigkeit der Regeln in den Ordnungen – evtl. möglich wäre.

- getrennt nach Damen und Herren,
- sortiert – soweit vorhanden – nach dem Stand der Rückrunden-VRL 2016/17 (diese Infos stehen in den Spalten M und N)
- ergänzt um Neuzugänge (sind jeweils am Ende angehängt),
- gemindert um nicht mehr spielberechtigte Spieler,
- ergänzt um die BAX-Werte der Spieler (Spalten O & P) im Einzel und Doppel als Info zur Spielstärke.

Die Bax-Werte stellen eine Leistungskennzahl für jeden einzelnen Spieler dar. Sie wird immer wieder neu gebildet aus den zurückliegenden Ergebnissen der Spieler aus Turnieren und Mannschaftsspielen. Die BAX-Werte werden bei der inhaltlichen Prüfung der VRL von den Ausschüssen u.a. als Kriterium genutzt, um die Spielstärke vor allem der Herren im Einzel, aber auch in den Doppeln und bei den Damen zu überprüfen. Spieler mit hohen Bax-Einzelwerten sollten also in der VRL auch einen entsprechend vorderen Ranglistenplatz einnehmen.

• **U19:** In dieser Datei sind alle spielberechtigten U19-Spieler aufgeführt.

- getrennt nach Mädchen und Jungen,

- sortiert nach Altersklassen (U19/U17/U15/U13/U11/U09),
- innerhalb der AKL nach Alphabet,
- ergänzt um die BAX-Werte der Spieler (Spalten O & P) im Einzel und Doppel als Info zur Spielstärke.

• Die Vereine

- löschen in der Vorlage alle Spieler (komplette Zeile löschen!), die NICHT in der VRL erscheinen sollen oder dürfen,
- blenden **keine** Zeilen oder Spalten aus,
- fügen für jeden Spieler, der in der VRL verbleibt, eine Ranglistenposition (Spalte C, ggf. D) ein
- sortieren die Spieler neu nach Ranglistenposition
- fügen für jeden Spieler eine Mannschaftsnummer (Spalte B) ein
- fügen weitere notwendige Kennzeichen („ST“, JUG“, SG“) ein
- fügen noch fehlende Spieler – die erst nach dem Versand der Exceldateien eine Spielberechtigung für den jeweiligen Verein erhalten haben – in einer neuen Zeile ein (dazu können die notwendigen Daten aus der Excel-Spielberechtigungsliste kopiert werden),
- reichen diese bearbeitete Datei als neue Hinrunden-VRL an die o.g. Adresse ein

• Prüfung

- Die formale Prüfung der eingereichten VRL-Daten erfolgt zentral.
- Im Anschluss führen die Bezirks(jugend)ausschüsse bzw. das RWO19 die inhaltliche Prüfung der Vereinsranglisten durch.
- Die VRL werden frei gegeben oder die Vereine über Änderungen informiert.

• Bitte unbedingt im O19- und im U19-Bereich beachten

- Alle in der Vereinsrangliste (VRL) aufgeführten Spieler müssen eine gültige Spielberechtigung für diesen Verein besitzen, erkennbar an der SpielerID.
- Fehlende Spielberechtigungen sind über die Geschäftsstelle so rechtzeitig zu beantragen, dass sie bei der Abgabe der VRL bereits vorliegen und keine SpielerID nachgeliefert werden muss.

- Die Verwendung einer anderen Datei als der per Mail gelieferten ist nicht zulässig. Die Veränderung des Formular-Aufbaus (Löschen oder Einfügen von Spalten, von den Vorgaben der Anlage 1 abweichende Datei- oder Tabellenblattnamen) ist nicht erlaubt, da die Datei maschinell eingelesen werden muss.

- Bei technischen Problemen sprechen Sie bitte VOR dem Meldetermin die Zuständigen in den Bezirken an. Diese werden Ihnen helfen.

- Für alle U19-Spieler sind in den VRL-Formularen die AKL anzugeben.

- Bei ALLEN U19-Spieler, die in O19-Mannschaften spielen sollen, ist über das JUG-KZ die Art der Freigabe für den O19-Bereich nach den Vorgaben der Anl. 1 SpO zu vermerken.

• Weiterhin gilt:

- U19-Spieler, die in der gesamten Saison in einer O19-Mannschaft spielen wollen, müssen eine persönlich unterschriebene U19-Erklärung (zu den Voraussetzungen siehe § 10 JSPO) vorlegen. Diese Spieler dürfen dann nicht mehr in einer Jugend-VRL erscheinen. Die Information über diese Spieler bzw. Erklärungen erfolgt verbandsintern an die Bezirks- und Bezirksjugendwarte.

- **Das Formular steht auf der BLV-Homepage.** Es kann auch bei der Geschäftsstelle angefordert werden. Es muss (unterschrieben) bis zum 31. Juli 2017 bei der Geschäftsstelle des BLV-NRW (u19e@badminton-nrw.de oder per Post/Fax) eingehen. Bitte kümmern Sie sich frühzeitig (VOR Beginn der Schulferien) um die Unterschriften dieser Spieler.

- Spieler aus U19-Mannschaften können in der O19-VRL aufgeführt werden und dann pro Halbserie zwei Einsätze in O19-Mannschaften bestreiten, wenn sie in der U19-VRL

- unter den ersten 4 Jungen bzw. ersten 2 Mädchen der 1. Jugendmannschaft (J1) ODER (wenn es keine J1 gibt)

- unter den ersten 4 Spielern (geschlechtsunabhängig) einer U19 Minimannschaft (M1) gemeldet sind.

- Sie müssen mindestens dem Jahrgang U17 angehören. Mit vorliegender O19-Starterlaubnis sind auch Spieler des Jahrgangs U15 zugelassen. Diese Spieler sollen nach Spielstärke eingestuft werden und müssen nicht zwingend ganz unten in der O19-VRL stehen. Sie können aber nie Stammspieler einer O19-Mannschaft sein. Gekennzeichnet werden sie in der Spalte „Jug“ mit „J1“ bzw. „M1“.

- Spieler, die aufgrund ihrer Spielstärke nicht in die unterste Mannschaft gehören, aber nicht als Stammspieler einer Mannschaft vorgesehen sind, sollen nach ihrer Spielstärke in die VRL eingestuft werden. Sie stehen als zusätzliche Spieler an der Position in der Mannschaft, auf die sie lt. Spielstärke hingehören. Sie sollen entsprechend als „Nicht-Stammspieler“ gekennzeichnet werden (Kennzeichen „N“) und zählen bei der Mindestanzahl von Stammspielern einer Mannschaft (mindestens 4 Herren und 2 Damen) nicht mit. Das Kennzeichen „N“ ist in der jeweils untersten Mannschaft eines Vereins nicht vorgesehen.

- Für die Rückrunde KANN eine neue Vereinsrangliste eingereicht werden. Erfolgt dies bis Ablauf der Meldefrist nicht, gilt automatisch die zur Hinrunde abgegebene VRL unter Berücksichtigung aller zwischenzeitlich erfolgten Ab- und Nachmeldungen von Spielern bzw. Rückzügen und Streichungen von Mannschaften als eingereichte Rückrunden-VRL. Ggf. müssen dabei die Spieler neu durchnummeriert werden. Für alle Rückrunden-VRL gelten vergleichbare Prüfregeln und Prüffristen wie zur Hinrunde (siehe SpO). Speziell zur Stammspieler-Eigenschaft ist im O19-Bereich auf die Mindestzahl von Einsätzen bis zum Prüftermin zu achten. Meldeadressen sind die gleichen Adressen wie bei den Nachmeldungen (BA, BJA, RWO19).

- Eine Änderung der VRL (i.d.R. Nachmeldungen neuer Spieler) während der Hin- oder Rückrunde ist im Rahmen der Bestimmungen des § 42 SpO u.a. möglich. Bitte vergessen Sie nicht, nach der Erteilung einer neuen Spielberechtigung durch die Spielberechtigungsstelle den neuen Spieler auch in der jeweiligen VRL nach zu melden (Zuordnung zu einer Mannschaft und zu einer Ranglisten-Position).

- Nachgemeldete Spieler müssen nicht zwingend unten der VRL hinzugefügt werden, sondern werden nach ihrer Spielstärke und Altersgruppe (U19-Bereich) eingestuft. Alle in Mannschaftsspielen eingesetzten Spieler müssen auch in der jeweiligen VRL stehen.

- Bitte vergessen Sie nicht, auch Namensänderungen sowohl der Spielberechtigungsstelle als auch dem Zuständigen im Bezirk (s.o.) mitzuteilen.

- Beim Einreichen jeder VRL sind in der E-Mail Name und Kontaktdaten des VRL-Einsenders zu hinterlegen, an die der Bezirk Rückfragen stellen kann. Diese Kontaktdaten werden nur für interne Zwecke verwendet und nicht veröffentlicht.



- Die Kontaktdaten für die Mannschaften werden bei der Mannschaftsmeldung nicht abgefragt. Sie werden durch die Vereine selbst mit dem individuellen Vereinslogin in der Liga 2017/18 bei Krotton (turnier.de) bei den jeweiligen Mannschaften erfasst und fortlaufend gepflegt. Soweit möglich wurden sie aus der Vorsaison als Erfassungsvorlage eingespielt. Eine Meldung dieser Kontaktdaten an Verbandsstellen ist daher NICHT notwendig.
- Bitte beachten Sie die SpO inkl. Anlage 1, in der diese Dinge ausführlich erläutert sind. Weitere Informationen und Hilfen zur VRL werden in der BR, auf der BLV-Homepage und in den Newslettern des BLV-NRW zusätzlich veröffentlicht.

Miles Eggers, RWO19 BLV-NRW
Hans-Bernd Ahlke, VJW BLV-NRW

Mailversand an die Vereine zur Vorbereitung der Vereinsranglisten Hinrunde 2017/18

Wie bereits mehrfach kommuniziert, erhalten alle Vereine mit gemeldeten Mannschaften als technische Unterstützung im Vorfeld die aktuellen Spielberechtigungen per E-Mail in zwei getrennten (O19 und U19) Exceldateien.

Diese Dateien dienen den Vereinen als Grundlage zur Erstellung ihrer Hinrunden-Vereinsrangliste 2017/18.

Am **06. Juni 2017** wurden die entsprechenden Dateien per Mail an die Vereine versandt.

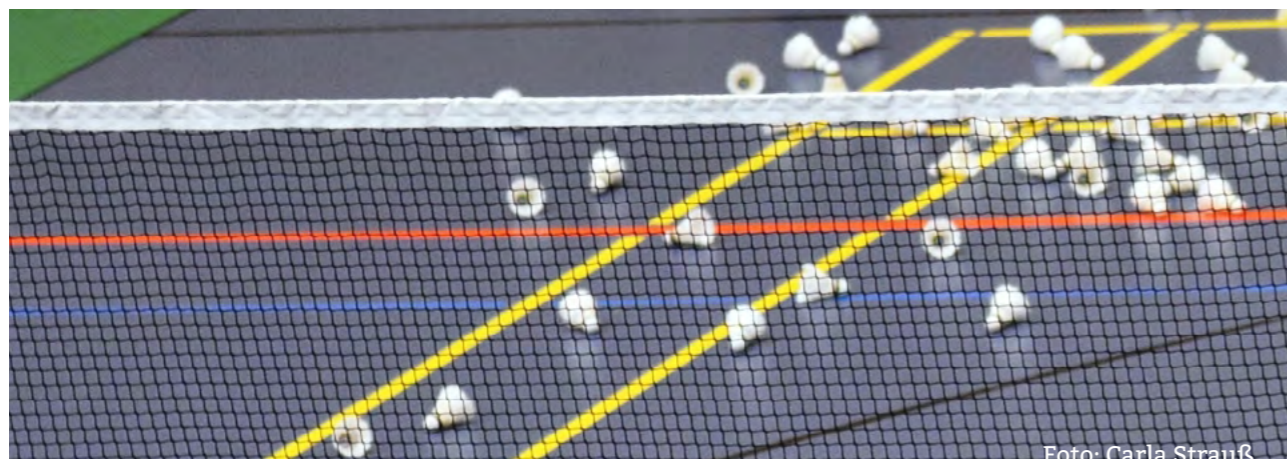
Vereine, bei denen keine Mail eingeht, die aber in der Saison 2017/18 mit einer oder mehreren Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen, wenden sich bitte umgehend an die Geschäftsstelle.

Miles Eggers, RWO19 BLV-NRW



Die Staffeleinteilung und weitere Infos zum Spielbetrieb für die Saison 2017/18 wurden im Sonderheft 2/2017 der BR veröffentlicht

Spätere Änderung der Staffeleinteilung gegenüber dem Sonderheft 2 werden in den kommenden Ausgaben der BR und bei turnier.de in der jeweiligen Staffel veröffentlicht. Der jeweils aktuelle Stand der Änderungen steht auch [auf der Homepage des BLV-NRW](http://www.blv-nrw.de). Die kompletten Infos zur Mannschaftssaison 2017/18 sind ebenfalls dort zu finden.



Nachmeldungen für die Vereinsrangliste (VRL) nach § 42.2 SpO

Nach Abgabe der Vereinsranglisten und der ersten formalen Prüfung sind die Bezirke für alle weiteren Änderungen zuständig.

Eventuelle Nachmeldungen der Vereine müssen direkt an den jeweiligen Bezirk gehen. Dies geschieht in einfacher Form per E-Mail. Aus der E-Mail müssen ersichtlich sein: VNR, Name, Vorname, Geschlecht, SpielerID, Mannschaft und Ranglistenposition (LNR/DRL) des Spielers. Handelt es sich um U19-Spieler, ist die Altersklasse und ggf. das entsprechende Kennzeichen „JUG“ einzufügen. Es gilt das Eingangsdatum beim Empfänger (s.u.).

Beispiel O19

VNR	MS	LNR	DRL	SpielerID	NACHNAME	VORNAME	AKL	ST	JUG	GS	SG
10123	4	17		01-123456	Mustermann	Heinz				M	

Beispiel U19

VNR	MS	LNR	DRL	SpielerID	NACHNAME	VORNAME	AKL	ST	JUG	GS	SG
10123	J1	5	2	01-110986	Ehrenvoll	Tim	U19-2			M	
10123	M2	13		04-035937	Wass	Alexandra	U13-1			F	

Dabei ist gleichzeitig der Nachweis der Spielberechtigung gegenüber dem Empfänger (s.u.) durch eine schriftliche Bestätigung der Geschäftsstelle zu erbringen.

Empfänger U19

Bezirk Nord 1 Jürgen Cramer
 Bezirk Nord 2 Henning Schade
 Bezirk Süd 1 Britta Werz
 Bezirk Süd 2 Norbert Seidenberg

juergen.cramer@badminton-nrw.de
henning.schade@badminton-nrw.de
vereinsranglisten_js1@badminton-nrw.de
norbert.seidenberg@badminton-nrw.de

Empfänger O19

Bezirk Nord 1 Dietmar Barten
 Bezirk Nord 2 Christian Berhorst
 Bezirk Süd 1 Michael Witzig
 Bezirk Süd 2 Günter Wagner

dietmar.barten@badminton-nrw.de
christian.berhorst@badminton-nrw.de
michael.witzig@badminton-nrw.de
guenter.wagner@badminton-nrw.de

Zusätzlich für Vereine mit Bundes-, Regional-, Oberligamannschaften:

RLWO19 Miles Eggers miles.eggers@badminton-nrw.de

Überprüfung der Spielberechtigungen

Alle Vereine haben von der Spielberechtigungsstelle am 24. Mai per eMail eine Liste zur Kontrolle der Spielberechtigungen erhalten. Die Vereine kontrollieren diese Datei auf Vollständigkeit und Korrektheit:

- ergänzen fehlende Spieler
- streichen Spieler, die keine Spielberechtigung mehr haben sollen
- korrigieren Fehler in Schreibweise, Geschlecht, Geburtsdatum und Nationalität
- reichen diese Korrekturen umgehend bei der Spielberechtigungsstelle ein

Miles Eggers, RWO19 BLV-NRW

Änderungen der Staffeleinteilung gegenüber dem BR-Sonderheft 2

Stand der Änderungen (5.06.2017)

[zur online-Datei](#)

LNr	STF	Staffel	BS	streichen	einsetzen	Datum
N1S Bezirk Nord 1 - O19						
N1S_01	128	Kreisklasse Nord 1	F		(923) SV Westf. Gemen 1	02.06.2017
N1J Bezirk Nord 1 - U19						
N1J_01	M03	U19 Mini-Mannschaft Nord 1	H		(367) VfB GW Mülheim M1	20.05.2017
N1J_02	M12	U13 Mini-Mannschaft Nord 1	H	(367) VfB GW Mülheim M1	(367) VfB GW Mülheim M2	20.05.2017
N1J_03	M16	U11 Mini-Mannschaft Nord 1	H	(367) VfB GW Mülheim M2	(367) VfB GW Mülheim M3	20.05.2017
N1J_04	M15	U11 Mini-Mannschaft Nord 1	H	(367) VfB GW Mülheim M3	(367) VfB GW Mülheim M4	20.05.2017
N1J_05	M05	U19 Mini-Mannschaft Nord 1	H		(282) KSV Erkenschwick M1	20.05.2017
N1J_06	J12	Jugend-Bezirksklasse Nord 1	G		(559) TSC Münster J1	23.05.2017
N1J_07	M02	U19 Mini-Mannschaft Nord 1	E		(979) TuS Laer 1908 M1	25.05.2017
N1J_08	M04	U19 Mini-Mannschaft Nord 1	B	(009) BC Westf. Herne M1		28.05.2017
N1J_09	M07	U15 Mini-Mannschaft Nord 1	B	(009) BC Westf. Herne M2	(009) BC Westf. Herne M1	28.05.2017
N1J_10	J04	Jugend-Bezirksliga Nord 1	A	(596) BC 89 Bottrop J1		01.06.2017
N1J_11	J13	Jugend-Bezirksklasse Nord 1	A	(596) BC 89 Bottrop J2	(596) BC 89 Bottrop J1	01.06.2017
N1J_12	M07	U15 Mini-Mannschaft Nord 1	B	(009) BC Westf. Herne M1		04.06.2017
N1J_13	J12	Jugend-Bezirksklasse Nord 1	G	(559) TSC Münster J1		04.06.2017
N1J_14	J04	Jugend-Bezirksliga Nord 1	A		(559) TSC Münster J1	04.06.2017
S1S Bezirk Süd 1 - O19						
S1S_01	053	Bezirksklasse Süd 1	C	(666) TuS Bommern 3	(590) TuS Scharnhorst 4	28.05.2017
S1S_02	104	Kreisliga Süd 1	C	(756) TV BO-Brenschede 1	(666) TuS Bommern 3	28.05.2017
S1S_03	104	Kreisliga Süd 1	D	(590) TuS Scharnhorst 4	(756) TV BO-Brenschede 1	28.05.2017
S1S_04	102	Kreisliga Süd 1	F	(130) Remscheider TV 2		30.05.2017
S1J Bezirk Süd 1 - U19						
S1J_01	M68	U13 Mini-Mannschaft Süd 1	H		(652) TV Hösel M1	22.05.2017
S1J_02	M69	U11 Mini-Mannschaft Süd 1	D		(416) BC Heiligenhaus M3	22.05.2017
S1J_03	M62	U15 Mini-Mannschaft Süd 1	H		(194) SG Kaarst M1	23.05.2017
S2S Bezirk Süd 2 - O19						
S2S_01	063	Bezirksklasse Süd 2	E	(901) SG Siegen/Giersberg 1		08.05.2017
S2S_02	118	Kreisliga Süd 2	B		(332) Opladener BC 1	04.06.2017
S2S_03	118	Kreisliga Süd 2	D	(332) Opladener BC 1		04.06.2017
S2S_04	118	Kreisliga Süd 2	F	(197) Burscheider BC 3	(628) TV Refrath 7	04.06.2017
S2S_05	225	Kreisklasse Süd 2	F	(628) TV Refrath 7		04.06.2017
S2S_06	225	Kreisklasse Süd 2	G		(018) Siegburger SV 04 2	04.06.2017
S2S_07	225	Kreisklasse Süd 2	C	(210) 1.BV Troisdorf 3		04.06.2017
S2S_08	225	Kreisklasse Süd 2	H		(986) TuS Roisdorf 1	04.06.2017
S2S_09	224	Kreisklasse Süd 2	E	(986) TuS Roisdorf 1		04.06.2017
S2S_10	117	Kreisliga Süd 2	G	(018) Siegburger SV 04 2	(210) 1.BV Troisdorf 3	04.06.2017
S2S_11	114	Kreisliga Süd 2	E	(854) SSV Heimerzheim 2	(854) SSV Heimerzheim 1	04.06.2017
S2S_12	116	Kreisliga Süd 2	E	(854) SSV Heimerzheim 1	(854) SSV Heimerzheim 2	04.06.2017
S2S_13	030	Bezirksliga Süd 2	F	(197) Burscheider BC 1	(121) TV Witzhelden 4	04.06.2017
S2S_14	062	Bezirksklasse Süd 2	H	(121) TV Witzhelden 4	(197) Burscheider BC 1	04.06.2017
S2S_15	226	Kreisklasse Süd 2	H		(822) Ski-Club Wermelsk. 3	04.06.2017
S2S_16	119	Kreisliga Süd 2	E	(822) Ski-Club Wermelsk. 2	(822)* SG Wkirch/Wfuertth 2	04.06.2017
S2S_17	225	Kreisklasse Süd 2	F		(044) Siegburger TV 6	05.06.2017
S2S_18	225	Kreisklasse Süd 2	D	(044) Siegburger TV 5		05.06.2017
S2S_19	225	Kreisklasse Süd 2	C		(044) Siegburger TV 5	05.06.2017



VfB Grün-Weiß Mülheim 1980 e.V.

BADMINTON • VOLLEYBALL • FITNESS

Mit über 300 Mitgliedern ist der VfB GW Mülheim der zweitgrößte Badmintonverein in NRW. Von Breitensport bis Leistungssport, bei uns findet jeder Badmintoninteressierte sein zu Hause. Besonders am Herzen liegt uns die Nachwuchsförderung.

In 2015 startete der VfB Grün-Weiß Mülheim das Projekt Badminton-Talentschmiede. Ziel ist die badmintonorientierte Entwicklung von Kindern in hoher Qualität. So wurden wir zuletzt auch zum DBV-Talentnest ernannt. Durch verschiedenste Sichtungsprojekte wächst die Badminton-Talentschmiede in großen Schritten und damit auch die Anforderungen an das Trainerteam. Aus diesem Grund suchen wir **zum 01.09.2017** zunächst befristet für 2 Jahre...

eine/n ambitionierte/n Badminton-Trainer/in für Talententwicklung (Teilzeit 20 Stunden/wöchentlich)

Deine Aufgaben:

- Durchführung und Planung von Trainingseinheiten
- Koordination des Trainerteams
- Betreuung von Talentsichtungsprojekten und Kooperationen mit Schulen
- Saisonplanung und Wettkampfbetreuung im Nachwuchsbereich
- Unterstützung der Ehrenamtler bei der Vereinsentwicklung

Dein Profil:

- Du bist ein/e motivierte/r Teamworker/in mit Trainerlizenz (mind. C-Lizenz)
- Du hast Erfahrung und Spaß im Umgang und Training mit Kindern
- Du bist wissbegierig und entwickelst dich gerne weiter
- Du kannst eigenverantwortlich arbeiten
- Du besitzt einen PKW Führerschein

Wir bieten:

- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Perspektive auf eine unbefristete Festanstellung
- Gute Entwicklungsmöglichkeiten durch begleitende Aus-/Weiterbildungen (z.B. Ausbildung zum „Elite-Trainer Kids“)
- Zusammenarbeit mit einem engagierten Team qualifizierter Trainer und aktiven Ehrenamtlern
- Gute Möglichkeiten die Vereinsentwicklung mitzugestalten
- Unterstützung bei der Vermittlung einer ergänzenden Teilzeit- oder Nebentätigkeit (z.B. beim BLV-NRW)

Wir haben dein Interesse geweckt? Du möchtest mehr erfahren oder dich direkt bewerben? Dann schick uns eine Email an:

bewerbung@gw-mh.de





1. Vielseitigkeitsturnier für U11-er (Jahrgang 2007 und jünger)

Ausrichter: Hennefer TV

Austragungsort: Fritz-Kuchenmeister-Halle,
Königstr. 9, 53773 Hennef
Eingang am Fußweg zur Gartenstraße (Treppe).
In der Gartenstraße ist auch der Parkplatz
(bei den Schulen).

Termin: Sonntag, 08. Oktober 2017
10.00 Uhr (Turnierbeginn)
Anmeldung beim Turnierleiter bis 09.45 Uhr

Meldeschluss: Mittwoch, 4. Oktober 2017

Mindestteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer/Innen

Maximalteilnehmerzahl: 48 Teilnehmer/Innen

Nachrücker: Teilnahmeberechtigt sind die ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen. Sollten mehr als 48 Anmeldungen vorliegen, besteht nur dann eine Teilnahmemöglichkeit für die zu viel gemeldeten Spieler/Innen, wenn einer der ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen absagt.

Bälle: Das Badminton-Turnier wird mit Kunststoffbällen gespielt, die vom Ausrichter gestellt werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0151/25378383 zu erreichen, der Leiter des Turniers unter 01578/7446866.

Meldegebühren: 7 Euro

Mit dem Termin des Meldeschlusses sind die Meldegebühren zu zahlen. Meldungen nach Meldeschluss können nach Entscheidung des BJA zugelassen werden. In diesem Fall erhöht sich die Meldegebühr auf 10,00 Euro. Die Meldegebühr ist am Turniertag dem ausrichtenden Verein zu bezahlen.

Wer ist spielberechtigt/nicht spielberechtigt?

Das Turnier richtet sich an alle Jungen und Mädchen der AK U11 (Jahrgang 2007 und jünger), speziell an **Einsteiger** und solche, welche ihre Stärke bislang noch nicht im reinen Badmintonspiel haben.

Bei der Meldung bitten wir die Vereine zu berücksichtigen, dass zu starke Spieler/-innen bei dieser Turnierform nicht nur unterfordert sein könnten, sondern dadurch auch das Leistungsgefälle im Badmintonteil zu groß sein könnte.

Erklärung des VST: Es gibt 2 große Turnierteile. Zum einen wird es einen konditionellen und koordinativen Wettbewerbsteil geben und zum anderen ein Badmintonturnier (Schweizer System). Der konditionell/koordinative Teil geht zu 2/3 und das Turnier zu 1/3 in die Endwertung ein. Das Turnier wird ca. vier Stunden dauern. Die Spielzeit im Badmintonteil wird abhängig von der Anzahl der Teilnehmerzahl kurz vor Turnierbeginn durch die Turnierleitung festgelegt. In der Regel werden fünf Runden gespielt, die jeweils sieben oder neun Minuten andauern.

[Genauere Informationen zu den Vielseitigkeitsprüfungen finden Sie auch im Internet](#)

Eine Spielberechtigung ist nicht erforderlich.

Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Meldungen per E-Mail formlos mit den Angaben Name, Vorname, Verein, und Geburtsdatum an:

vst-s2j@badminton-nrw.de

Die Meldungen werden bearbeitet von
Ranglistensachbearbeiter
Reiner Paas, Neuenkamp 2, 51381 Leverkusen
Telefon: 02171/31544

und beiden VST-Leitern
Sascha Rettberg, Ringstr. 24, 50996 Köln
Telefon: 01578/7446866

Mirco Illert, Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin

Fragen zum VST können gerne per E-Mail oder telefonisch bei Reiner Paas oder Sascha Rettberg gestellt werden.

Norbert Seidenberg, Bezirksjugendwart Süd 2

Badminton-Vielseitigkeitsturnier U 11 (Jahrgang 2007 und jünger)

Das Turnier zum Reinschnuppern für alle Mädchen & Jungen der Altersklasse U11

... hier wird nicht nur Badminton gespielt ...



- Spannender Vielseitigkeits-Parcours
- Konditionelle & koordinative Herausforderungen
- Ein faires Turniersystem (kurze Matches auf Halbfeld gegen gleichstarke Gegner/innen)
- Keine Spielberechtigungsnummer erforderlich
- Alle Teilnehmer/innen erhalten eine Urkunde, die drei bestplatzierten Mädchen und Jungen einen Pokal oder eine Medaille dazu
- Mindest-Teilnehmerzahl: 16
- Höchst-Teilnehmerzahl: 48



Termin: 08. Oktober 2017 (Meldeschluss: 04.10.2017)
Beginn: 10.00 Uhr (Anmeldung beim Turnierleiter bis: 09.45 Uhr)
Ausrichter: Hennefer TV, Fritz-Kuchenmeister-Halle, Königstr. 9, 53773 Hennef. Eingang am Fußweg zur Gartenstraße (Treppe).

Weitere Informationen: www.Badminton-NRW.de → Spielbetrieb Jugend → Jugend-Bezirk Süd 2 → Ranglistenturniere → hier können dann das Konzept und die möglichen Übungen nachgelesen werden
Ansprechpartner und Turnierleitung: Sascha Rettberg und Mirco Illert: vst-s2j@badminton-nrw.de

IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BLV-NRW.

Die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner erhalten Sie durch einen Klick auf das entsprechende Bild.



Ulrich Schaaf
Präsident



Wilfried Jörres
Vizepräsident
Leistungssport &
Sportentwicklung



Guido Schänzler
Vizepräsident
Wettkampfsport



Hans-Bernd Ahlke
Verbandsjugendwart

N.N.
Gruppenjugendwart West



Miles Eggers
Referatsleiter
Wettkampfsport O19 &
Gruppensportwart West



Holger Hasse
Referatsleiter
Lehre &
Ausbildung



Günter Wagner
Referatsleiter
Schiedsrichterwesen



Anke Bednarzik
Referatsleiterin
Breitensport



Holger Hasse
Geschäftsführer



Dr. Michael Gödde
Vorsitzender
Verbandsgericht



Monika Schmitz
Vorsitzende
Spruchkammer



Hans Offer
Referent
Finanzen



Bernd Wessels
Referent
Daten



Jan Striewski
Referent
Schulsport



Dr. Norbert Möllers
Referent
Sportmedizin
Anti-Doping



Horst Rosenstock
Referent
Archivwesen



Dietmar Barten
Bezirkswart
Nord 1



Jürgen Cramer
Bezirksjugendwart
Nord 1



Christian Berhorst
Bezirkswart
Nord 2



Henning Schade
Bezirksjugendwart
Nord 2



Michael Witzig
Bezirkswart
Süd 1



Britta Werz
Bezirksjugendwartin
Süd 1



Norbert Seidenberg
Bezirksjugendwart
Süd 2

N.N.
Bezirkswart
Süd 2

